

Amtsblatt der Stadt Schmölln



mit den Ortsteilen: Bohra, Brandrübel, Großstöbnitz,
Kleinmückern, Kummer, Nitzschka, Nödenitzsch, Papiermühle,
Schloßig, Selka, Sommeritz, Weißbach, Zschernitzsch

Jahrgang 14

Samstag, 12. Juni 2010

Nummer 06

Endspurt bei der Orgelsanierung in der Stadtkirche St. Nicolai Orgelweihe und Orgelnacht am 21. August 2010



Thoralf Möbius und Kilian Skarupa von der Jehmlich Orgelbau Dresden GmbH beim Einbau einer Pfeife.
Bis zu 10 Mitarbeiter waren zeitweise mit Arbeiten an der Schmöllner Orgel beschäftigt.



Noch lagern zahlreiche Pfeifen außerhalb der Orgel.



Orgelbauer Thoralf Möbius und Kantorin Annett Beyrer bei einer Klangprobe an einem bereits fertiggestellten Register.



Blick ins Orgelinnere: Das Rohrleitungssystem aus dünnem Bleirohr ist 5.000 m lang.

Weitere Informationen auf Seite 18/19.

Aus dem Inhalt:

Amtlicher Teil

- Beschlüsse der 11. Stadtratssitzung am 06.05.2010
- Auslegung der Abwasserbeseitigungskonzeption
- Hinweis zur Bekanntmachung der Feuerwehrezweckvereinbarung Schmölln - Drogen
- Ausschreibung Erweiterung Kläranlage Schmölln

Nichtamtlicher Teil

- Erinnerung an den Termin Grundsteuer für Jahreszahler
- Informationen zur 23. Internationalen Thüringen-Rundfahrt der Frauen am 24. Juli 2010
- Sonderteil Terra plisnensis – Informationen aus Crimmitschau, Gößnitz, Meerane und Werdau

Das nächste Amtsblatt erscheint am **10.07.2010**. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am **01.07.2010, um 12:00 Uhr**.

Beginn amtlicher Teil

Bekanntmachung

Vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung werden die im öffentlichen Teil der **11. Stadtratsitzung Schmölln am 06. Mai 2010** mit der notwendigen Mehrheit gefassten Beschlüsse bekannt gemacht.

Nr.:	betrifft:
61-11/2010	Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe 2010 - Einzelansatz je Hhst. über 25.000 Euro
62-11/2010	Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe 2010 - Einzelansatz je Hhst. über 25.000 Euro
63-11/2010	Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe 2010 - Einzelansatz je Hhst. über 25.000 Euro
64-11/2010	2. Fortschreibung der Abwasserbeseitigungskonzeption
65-11/2010	Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung
66-11/2010	Antrag zur Überarbeitung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Schmölln
67-11/2010	„Keine Gentechnik auf kommunalen Flächen in Schmölln“

Stadtverwaltung Schmölln
im Auftrag Linß
Hauptamt, Amtsleiter

Amtliche Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) **Vergabestelle**
Stadt Schmölln
Markt 1, 04626 Schmölln
Tel.: 034491 760, Fax: 034491 7650
E-Mail: bauamt@schmoelln.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) keine Auftragsvergabe auf elektronischem Wege
- d) Art des Auftrages:
Bauvertrag nach Einheitspreisvertrag
- e) Ort der Ausführung:
Kläranlage Schmölln (Erweiterungsfläche)
- f) **Erweiterung der Kläranlage Schmölln**
Los 1 – Behälterbau der Neuanlagen
Umfang: 1 Stück Stahlbetonrundbehälter Durchmesser 15,00 m, abgedeckt
1 Stück Stahlbetonrundbehälter Durchmesser 10,00 m, abgedeckt
1 Stück Stahlbetonrundbehälter Durchmesser 10,70 m, abgedeckt
Verbau-, Erd-, Fäll- und Rodungsarbeiten
- g) Erbringen von Planungsleistungen:
Statik zur Baugrubensicherung
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Baubeginn: 30.08.2010

- Fertigstellung Bauleistung: 30.11.2010
- j) Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind auch ohne Abgabe eines Hauptangebotes zugelassen
- k) Anforderung der Verdingungsunterlagen:
Ingenieurbüro für Bauwesen und Wasserwirtschaft GmbH
Hainstraße 13, 07545 Gera
Tel.: 0365 823150
Fax: 0365 8231533
Versand ab 18.06.2009 nach Anforderung
- l) Kostenbeitrag: 35,00 Euro
(incl. CD mit digitalen Planunterlagen). Für den Versand per Post werden zusätzlich 7,00 Euro berechnet. Die Kosten für den Versand werden nicht zurückerstattet.
Zahlungsweise: Barzahlung oder Verrechnungsscheck (Kosten werden nicht erstattet)
- m) entfällt
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
13.07.2010, 10:00 Uhr
- o) Angebote sind zu richten an:
Stadt Schmölln
Markt 1, 04626 Schmölln
Bauamt
- p) Angebotssprache: deutsch
- q) Angebotseröffnung: 13.07.2010, 10:00 Uhr
Stadt Schmölln
Markt 1, 04626 Schmölln
Sitzungssaal Rathaus
Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: Selbstschuldnerische Vertragserfüllungsbürgschaft über 5 % und Mängelansprüche-Bürgschaft über 3 % der Auftragssumme
- s) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen bzw. VOB/B § 16.
- t) Rechtsform von Bieter-/Arbeitsgemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Geforderte Eignungsnachweise:
Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Angaben zu machen:
- Angaben gem. § 6 Nr. 3 (2) Buchstabe a-i VOB/A
- Gewerbezentralregisterauszug (nicht älter als drei Monate)
- Erklärung über Mindestlohn
- Erklärung zu wettbewerbsbeschränkenden Maßnahmen
- Angaben über einzusetzende Nachauftragnehmer
- v) Zuschlagsfrist: 30.08.2010
- w) Allg. Fach-/Rechtsaufsicht
(Nachprüfstelle nach § 21 VOB/A)
Landratsamt Altenburger Land,
Kommunalaufsicht,

Stadt Schmölln
Lorenz, Bürgermeisterin

Hinweis

auf eine amtliche Bekanntmachung

Die Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Schmölln und der Gemeinde Drogen zur gemeinsamen Erfüllung von Aufgaben im Brandschutz und in der Allgemeinen Hilfe gem. § 3 Abs. 1 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz (ThürBKG) wurde am 23. März 2010 von den Beteiligten unterzeichnet. Die nach § 11 Abs. 2 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) erforderliche rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde durch das Landratsamt mit Bescheid vom 28. April 2010 erteilt.

Gemäß § 12 Abs. 1 Satz 4 ThürKGG geben wir hiermit bekannt, dass oben angeführte Zweckvereinbarung gemäß § 12 Abs. 1 ThürKGG im Amtsblatt des Landkreises Altenburger Land vom 29. Mai 2010 (Nr. 7) amtlich bekanntgemacht wurde.

gez. Linß

Amtsleiter Hauptamt

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat auf seiner Sitzung am 06. Mai 2010 die 2. Fortschreibung der Abwasserbeseitigungskonzeption der Stadt Schmölln bestätigt.

Die Abwasserbeseitigungskonzeption gibt Auskunft darüber, wie das im Stadtgebiet anfallende Abwasser beseitigt wird. Insbesondere werden die Grundstücke benannt, die innerhalb der nächsten 15 Jahre nicht an eine öffentliche Abwasseranlage angeschlossen werden.

Die Abwasserbeseitigungskonzeption wird im Zeitraum vom

14. Juni 2010 bis zum 16. Juli 2010

durch öffentliche Auslegung in der Stadtverwaltung, Markt 1, Bauamt, Zimmer 11 bekanntgemacht.

Es kann

Montag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung Einsicht genommen werden.

Ende amtlicher Teil

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Schmölln

Allgemeine Öffnungszeiten – Rathaus

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
 Freitag geschlossen
 sowie nach Vereinbarung

Einwohnermeldeamt

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag geschlossen
 Samstag 1. und 3. Samstag von 9:00 – 11:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Standesamt

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag geschlossen
 sowie nach Vereinbarung

Nachgeordnete Einrichtungen

Friedhofsmeister auf dem neuen Friedhof

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Bibliothek

Montag 12:00 – 18:00 Uhr
 Dienstag 10:30 – 18:00 Uhr
 Mittwoch 12:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstag 10:30 – 17:00 Uhr
 Freitag 11:00 – 15:00 Uhr

Impressum

Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln
 Markt 1, 04626 Schmölln

Verantwortliche: Bürgermeisterin Kathrin Lorenz oder ein Vertreter im Amt. Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Herstellung / Druck: Nicolaus und Partner Ing. GbR
 Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz
 Tel.: 034496 60041
 Fax: 034496 64506
 Mail: info@nico-partner.de

Erscheinungsweise: 2. Samstag im Monat

Auflage: 6900 Exemplare

Beiträge der Vereine / Einrichtungen: Frau Biereigel, Rathaus Schmölln
 Tel.: 034491 7621
 Mail: hauptamt@schmoelln.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus und Partner, Nöbdenitz
 Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Schmölln erworben werden.

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Citykurier Altenburg, Telefon: 03447 894423, Meldung zu machen.

- Nichtamtlicher Teil -

Informationen aus dem Rathaus

Erinnerung an den Steuertermin 01.07.2010

Die Stadtkasse Schmölln erinnert hiermit an die

Grundsteuer für Jahreszahler, fällig am 01.07.2010.

Überweisen Sie die Beträge bitte mit Angabe von Name und Kassenzahlen auf eines der unten genannten Konten der Stadtkasse Schmölln.

Bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins ergeht eine Mahnung, wobei laut ThürVwZVGKost O und AO Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Bankverbindungen: Konto 1301003960
BLZ 83050200
Sparkasse Altenburger Land

Konto 63010
BLZ 83065408
VR-Bank Altenburger Land eG

Stadtverwaltung Schmölln, Stadtkasse

Aus dem Stadtgebiet – kurz notiert:

Kunstrasenplatz wurde fertig gestellt, Richtfest für Feuerwehrneubau in Zschernitzsch bereits im Juni

Mit Hilfe der Gelder aus dem Konjunkturpaket II konnte die Stadt Schmölln zwei Maßnahmen aus dem Bereich Infrastruktur in Angriff nehmen, die ohne die Förderung nicht realisierbar gewesen wären, den Bau eines Kunstrasenplatzes im Sportkomplex Sommeritzer Straße und die Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Zschernitzsch.

Schneller als geplant konnte der Kunstrasenplatz, dessen Kosten sich auf ca. 325.000 Euro belaufen, fertig gestellt werden. Bereits Mitte Mai konnten die Arbeiten abgeschlossen werden, mit der feierlichen Einweihung am 04. Juni erfolgte die offizielle Nutzungsfreigabe.

Auch am Feuerwehrgerätehaus in Zschernitzsch ist der Baufortschritt bereits deutlich sichtbar. Zwei Monate nach dem Spatenstich (s. Amtsblatt Mai) soll hier am 18. Juni bereits Richtfest gefeiert werden.



Mitarbeiter der Firma SBH errichten den Rohbau

Bautätigkeit in den Kindergärten

Auch in den Kindertagesstätten hat sich dank der Fördermittel des Konjunkturpaketes II bereits vieles getan. Bis zu 75 % beträgt die Förderquote der umgesetzten Maßnahmen. Zwei Vorhaben konnten bereits abgeschlossen werden, die Neugestaltung des Spielplatzes der Kindertagesstätte „Kastanienhof“ mit ca. 25.000 Euro Kosten und die Erneuerung des Fußbodenbelages in der Kindertagesstätte „Finkenweg“ mit ca. 44.000 Euro.

Fast abgeschlossen ist auch die Terrassenerneuerung in der Kindertagesstätte „Bummi“. Hier sind nur noch kleine Restarbeiten am Geländer auszuführen.

Nahtlos schließt sich jedoch ein weiteres Bauvorhaben im „Bummi“ an. Um den steigenden Bedarf an Kindergartenplätzen für unter 3-Jährige decken zu können, wird das Dachgeschoss für ca. 90.000 Euro ausgebaut. Nach Abschluss der Arbeiten im Herbst werden die größeren Kinder ins Dachgeschoss umziehen und in die frei werdenden Räume im Erdgeschoss ziehen die Jüngsten ein.



Im Dachgeschoss entstehen Gruppenräume

Ganz im Sinne der Kleinsten ist auch ein weiteres Bauvorhaben, welches in der Kindertagesstätte „Am Finkenweg“ in Kürze beginnt. Hier wird die Außenwand aufgebrochen, um eine Außentreppe anbringen zu können, die mit ca. 15.000 Euro veranschlagt ist. Zukünftig können die Kinder dann direkt aus dem Gruppenraum in den Außenspielbereich gelangen. Der lange Weg durchs ganze Haus entfällt damit, eine Erleichterung für Kinder und Erzieherinnen.

Quasi in „Warteschleife“ befinden sich zwei weitere Vorhaben. Je nach Kostenentwicklung bei den bereits begonnenen



Eine Außentreppe erleichtert bald den Zugang zum Spielplatz

Projekten sollen von den nach Abschluss noch verfügbaren Geldern die Spielplätze in den Kindertagesstätten „Bummi“ und „Finkenweg“ erneuert werden.

Erhebliche Frostschäden an Schmöllner Straßen

Eine halbe Million Euro wären für die komplette Beseitigung der Frostschäden an Schmöllner Straßen notwendig, so die Einschätzung des Bauamtsleiters Manfred Reinhardt.

Da dies in einem Jahr nicht realisierbar ist, wurden je nach Schwere der Schäden und Dringlichkeit der Sanierung Maßnahmepakete gebildet, von kurzfristigen, die in diesem Jahr umgesetzt werden, über mittelfristige in den kommenden 2 Jahren bis zu den langfristigen, innerhalb 4 Jahren realisierbaren Projekten.

Von den als besonders dringend eingeschätzten 36.000 m² Straßenfläche wurden bis heute bereits 25.000 m² sowie 8,5 km Risse saniert. Aus Gewährleistungsansprüchen waren 6.500 m² Bitumendecke zu erneuern, 2.500 m² wurden bereits saniert.

Ende Mai bekam bereits ein Teil der Crimmitschauer Straße eine neue Bitumendecke, da sich die Decke von der Tragschicht gelöst hatte. In Ordnung gebracht wurden auch Straßenabschnitte in Zschernitzsch und in der Uferstraße.

Geplant sind in diesem Jahr noch Arbeiten im Ortsteil Papiermühle. Das städtische letzte Stück Straße bis zur Wendestelle ist zu sanieren, wünschenswert wäre die gleichzeitige Sanierung der in Trägerschaft des Kreises befindlichen Straße. Im Taupadeler Weg soll die Instandsetzung der Straße mit der Erneuerung der Abwasserleitungen erfolgen.

Verstärkt zum Einsatz wird bei den Ausbesserungsarbeiten auch eine neue Technik kommen, das sogenannte Patchen, bei der bis zu 3 cm tiefe Schäden in einem Arbeitsgang ausgeglichen werden können. Vorteil dieser Technik ist die sofortige Befahrbarkeit der sanierten Straßenflächen, sie wird zum Beispiel am Straßenabschnitt von der Einfahrt zum Kaufland bis Anbindung Bachstraße zum Einsatz kommen.

Straßenarbeiten stehen auch im Ortsteil Selka an. In Vorbereitung der Abstufung der L 2169 durch Selka zur Gemeindestraße wird der Straßenteil vom derzeitigen Baulastträger instand gesetzt, einschließlich der notwendigen Nebenarbeiten, wie Verlegung der Versorgungsmedien. Die Arbeiten sollen im Juli beginnen und bis April 2011 andauern.

Erschließungsarbeiten am Verbundstandort

Die innere Erschließung des Teilgebietes I auf Schmöllner Gebiet geht mit der Verlegung der Abwasserleitungen wie



Erschließungsarbeiten am Verbundstandort

geplant voran. In Kürze wird auch die Gasleitung umverlegt. Dies ist wiederum Voraussetzung für die vorgesehene Errichtung des Kreisverkehrs und des Regenrückhaltebeckens.

Arbeiten am Abwassernetz im Ortsteil Kummer

Vor dem Abschluss steht die Erneuerung des Abwassernetzes in Kummer. Die Mehrzahl der Häuser im Ortsteil können im Juni an das zentrale Klärwerk angeschlossen werden. Nur noch 4 bis 5 Häuser sind dann nicht ans öffentliche Abwassernetz angeschlossen.

Biereigel, Pressestelle



Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln

- Rückblick Mai 2010 -

Zwölf Einsätze sind die Bilanz des Monats Mai für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Schmölln.

Erwähnenswert ist der Einsatz vom 24. des Monats. Infolge eines Blitzschlages in Posterstein geriet der Dachfirst eines Wohnhauses in Brand. Glücklicherweise konnte sich dieser nicht großartig ausdehnen. Die Feuerwehr Schmölln wurde als Stützpunktfeuerwehr ebenso wie die Postersteiner und Löbichauer Wehren alarmiert. Mit entsprechender Sonder technik (Drehleiter und Schlauchwagen) fuhrten die Kameraden von Schmölln zum Einsatzort. Der Brand wurde von der Ortsfeuerwehr Posterstein unter Kontrolle gebracht. Die Schadenshöhe ist für ein solches Ereignis als gering einzuschätzen. Für die zu diesem Zeitpunkt zahlreichen Gäste des Ritterturniers auf der Burg wurde der Brandeinsatz kurzfristig zum größeren Spektakel.

Einsatzstatistik Monat Mai 2010

Brand klein (Blitzschlag):	1
Alarmierung durch ausgelöste Brandmeldeanlagen:	3
Verkehrsunfall mit auslaufenden Flüssigkeiten:	1
Umgekippte Bäume / herab gerissene Äste:	1
Nottüröffnung:	4
Tierrettung:	1
Fehlalarmierung durch Fehleinschätzung:	1



Die Kameraden der FF Stadt Schmölln während der Schauübung

Am 29. Mai veranstaltete der Feuerwehrverein Stadt Schmölln e.V. den jährlich stattfindenden Tag der offenen Tür im Gerätehaus am Brauereiteich. Zahlreiche Gäste folgten der >>>

Einladung der Kameraden. Bei, für diesjährige Verhältnisse, bestem Wetter wurden den Interessierten Fragen rund um die Feuerwehr beantwortet. Auch für die Unterhaltung der Kinder war bei Rundfahrten mit dem Löschfahrzeug bzw. verschiedenen Animationen bestens gesorgt. Höhepunkt am Nachmittag bildete sicherlich die Einsatzübung der Aktiven. Bei dieser wurde die Rettung eines Verunfallten nach einem Verkehrsunfall simuliert. Mit schwerer Technik wurde der eingeklemmte „Dummy“ aus seiner misslichen Lage befreit. Die Übung wurde durch Kamerad Olaf Feustel entsprechend kommentiert. Am Abend hatten dann die Gäste die Gelegenheit, bei Musik der Disco SOS „Sound of Saara“ das Tanzbein zu schwingen oder angenehme Unterhaltungen zu führen.

Vorschau Monat Juni/Juli 2010:

Dienstag, 15.06.2010 um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Montag, 28.06.2010 um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Treff der Alters- und Ehrenabteilung

Dienstag, 29.06.2010 um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Dienstag, 13.07.2010 um 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Jeden Freitag 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Jugendfeuerwehr-Ausbildung

Frank Neumann, Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.feuerwehr-schmoelln.de>

info@feuerwehr-schmoelln.de



Umwelttag wieder ein voller Erfolg

Auch in diesem Jahr führten die Jugendfeuerwehren Zschernitzsch, Großstößnitz und Lehndorf wieder ihren gemeinsamen Umwelttag durch. Und wieder waren die Jugendlichen mit „Feuer und Flamme“ dabei.

Manch einer, welcher seinen Müll am Straßenrand entsorgt hat, hätte nicht hören dürfen, was die Jugendfeuerwehrleute davon halten. Die mildesten Ausdrücke waren da noch: „Die sollten sich schämen“ oder „Die müsste man anzeigen“.

Los ging es am 24.04. um 9:00 Uhr in allen drei Gemeinden. Jeder kümmerte sich um seine Bereiche und alle mussten leider wieder feststellen, dass dies auch notwendig war. Hoffte man doch nach den Erfahrungen und großen Sammelergebnissen der letzten Jahre, dass es diesmal besser werden würde.



Mit einem Traktoranhänger musste schließlich der gesammelte Müll am Ende transportiert werden, ein kompletter Container war am Ende mit Müll gefüllt. Wieder war alles dabei, angefangen bei Verpackungsresten, über Dämmwolle bis hin zu Autoreifen. Selbst eine illegale Deponie nahe Bohra wurde aufgedeckt, in welcher unter anderem auch Altöle zu finden waren.

Nachdem alle Gruppen fleißig in ihren Bereichen gesammelt hatten, traf man sich wieder am Feuerwehrgerätehaus in Großstößnitz, wo bereits die fleißigen Helfer mit Rostern und gebratenen Jagdwurstscheiben auf die Jugendwehler warteten.



Zu guter Letzt war dies ein wunderschöner Tag, das Wetter passte und alle waren zufrieden, ihren Beitrag für saubere Gemeinden geleistet zu haben.

Und wieder hoffen die fleißigen Helfer, dass der Müllberg im nächsten Jahr nicht mehr ganz so groß sein wird.

Martin Grundig, Jugendfeuerwehr Zschernitzsch

Die Stadtverwaltung Schmölln dankt den fleißigen Helfern für ihren Einsatz für ein sauberes Ortsbild.

Hallo, Kinder aufgepasst!

- Du bist zwischen 6 und 16 Jahre alt ...
- Wohnst im Ortsteil Brandrübel, Selka, Sommeritz, Weißbach oder Umgebung ...
- Interessierst Dich für eine sinnvolle Freizeitgestaltung ...
- Hast den Willen anderen zu helfen ...
- Übernimmst gerne Verantwortung ...
- Möchtest neue Freunde kennen lernen ...

**Dann bist Du herzlich willkommen
in der Jugendfeuerwehr „Schmölln West“.**

Wir laden Dich **am Sonntag, dem 27. Juni 2010, um 13:00 Uhr**, zu einem Schnuppertag in das Gerätehaus Weißbach ein.

Hier kannst Du Dich über die Tätigkeiten der Jugendfeuerwehr informieren, die vielseitige Technik kennen lernen oder an Rundfahrten mit der Feuerwehr teilnehmen.

Interessiert? Dann melde Dich an.

Tel. 015254760820 oder Mail D-Noe@gmx.de

Du bist älter als 16 Jahre?

Die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Selka und Weißbach brauchen Deine Unterstützung.

Daniel Noé, Wehrführer Weißbach



Internationale Thüringen-Rundfahrt der Frauen unter neuer Leitung

Am Samstag, dem 24. Juli 2010, ist es wieder soweit. Der Tross der 23. Internationalen Thüringen-Rundfahrt der Frauen gastiert bereits zum 11. Mal in Schmölln.

Erstmals in ihrer 23-jährigen Geschichte liegen die Geschicke der Internationalen Thüringen Rundfahrt der Frauen ganz in Frauenhand. Mit Vera Hohlfeld hat die bisherige Sportliche Leiterin ab sofort die Gesamtleitung übernommen. Vera Hohlfeld tritt damit die Nachfolge von Nico Kleinert an, der aus beruflichen Gründen schweren Herzens seine Ämter als Geschäftsführer des Thüringer Radsport Verbandes und als Rundfahrtchef zur Verfügung stellte.

Die 37-jährige Unternehmerin aus Erfurt, die in den 90er Jahren zu den erfolgreichsten deutschen Radsportlerinnen zählte und bei den Olympischen Spielen in Atlanta Rang vier belegte, tritt damit ein schwieriges Erbe an. Unter der Leitung von Kleinert hatte die Runde durch Ostthüringen ihren Ruf als eines der besten Etappenrennen der Welt behaupten können.

„Ich habe erst mal einige Nächte über diese neue Herausforderung schlafen müssen“, sagt Vera Hohlfeld zu ihrem Entschluss. „Aber nun reizt mich diese Aufgabe, zumal ich weiter auf ein eingespieltes bewährtes Führungsteam vertrauen kann und die Rundfahrt selbst seit vielen Jahren von innen und außen kenne.“ Das gilt auch für ihre Zeit als Aktive. Bei ihren zwölf Thüringen-Touren kam Hohlfeld auf insgesamt sieben Etappensiege und 1996 auf den zweiten Rang in der Gesamteinzelwertung.

Das zweite neue Gesicht der Rundfahrt ist Franziska Rippin – sie übernimmt das Amt der Sportlichen Leiterin. Von 1995 bis 2004 ist die 27-Jährige selbst Radrennen gefahren, davon drei Jahre in der Bahn-Nationalmannschaft. Auch die Internationale Thüringen Rundfahrt der Frauen kennt sie aus eigenem Erleben als Sportlerin. Insgesamt dreimal, von 2001 bis 2003, stand sie selbst an der Startlinie.

Der Rahmen für die 23. Rundfahrt, die vom 20. bis 25. Juli 2010 auf dem Klassikerkurs durch Ostthüringen rollen wird, ist gesteckt. Die langjährigen Sponsoren und die Landespolitik stehen weiterhin zu dieser einzigartigen Weltklasseveranstaltung. „Radsport hat in Thüringen eine lange Tradition und die Rundfahrt hat immer wieder hervorragende Sportler hervor gebracht. Das gilt es in Zukunft zu erhalten und auszubauen. Die Rundfahrt ist Werbung pur für Thüringen“, so Vera Hohlfeld.

In Vorbereitung des Radsportereignisses fand am 07. Juni das zweite Etappenortgespräch in der Galerie des Schmöllner Rathauses statt. Die Tourverantwortlichen sprachen mit den örtlichen Verantwortlichen von Stadtverwaltung und Polizei die Details vor Ort ab und gaben erste Informationen zum erwarteten Starterfeld.

Am zeitlichen Ablauf des Renntages ändert sich im Vergleich zu den Vorjahren nichts. Der Schmöllner Markt wird am Veranstaltungstag von 7:30 bis 18:30 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt sein. Auf der Strecke gibt es Vollsperrungen von 11:00 bis 13:00 Uhr für das Jedermann-Rennen und von 14:30 bis gegen 17:30 Uhr für die Profisportlerinnen.

Im Amtsblatt, Ausgabe Juli 2010, informieren wir ausführlich zu Streckenverlauf, Sperrzeiten und weiteren Details der Rundfahrt. An der Strecke ansässige Firmen werden in bewährter Weise wieder rechtzeitig von Mitarbeitern des Ordnungsamtes über zu erwartende Beeinträchtigungen informiert.

Biereigel, Pressestelle

Das Fundbüro informiert

Auflistung der im Einwohnermeldeamt/Fundbüro abgegebenen Fundsachen im Monat Mai:

- **1 Kette mit Anhänger**
- **1 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln**
- **1 Brille (schwarzes Gestell)**
- **1 Schlüsselbund mit 6 Schlüsseln**

Sollten Sie der Eigentümer einer dieser Gegenstände sein, können Sie diesen im Fundbüro/Einwohnermeldeamt der Stadt Schmölln, Rathaus (Hintergebäude), Markt 1 abholen.

Das Eigentum über die Fundsache geht nach 6 Monaten auf den Finder bzw. bei Eigentumsverzicht durch diesen auf die Stadt Schmölln über.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter Tel. 034491 7686 zur Verfügung!

S. Hoch, Fundbüro

Der Schornsteinfeger informiert

Im Monat August werden die Messungen und Überprüfungen an den Heizungsanlagen durch die Firma Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen Juhlemann in unten genannten Straßen bzw. Ortsteilen durchgeführt.

Die Ankündigungen der Arbeiten erfolgt durch den Bezirksschornsteinfegermeister J. Juhlemann, Tel. 01723888689 oder durch seinen Mitarbeiter D. Wyrembeck, Tel. 015117475828.

Die Pflichten der Schornsteinfeger, Grundstückseigentümer, Besitzer, Hausverwalter und Betreiber ergeben sich aus der neuen und bundeseinheitlichen Verordnung über die Kehrung und Überprüfung von Anlagen (KÜO) vom 16. Juni 2009.

Die Überprüfungen finden in **Schmölln, in den Ortsteilen Sommeritz, Brandrübél und Weißbach** statt.

*Jürgen Juhlemann
Bezirksschornsteinfeger*

StudiumPlus - Bewerbungsphase startet

Studieren in Altenburg - das ist auch in diesem Herbst wieder möglich! Jetzt im Mai startet die Bewerbungsphase für das Wintersemester 2010/11 des innovativen StudiumPlus. Der Studiengang zeichnet sich durch einen hohen Praxisanteil aus. Die Studenten sind zum einen an der FH Jena immatrikuliert, eignen sich ihr theoretisches Wissen also im Hörsaal an. Gleichzeitig können sie ihre erworbenen Kenntnisse jedoch auch in Betrieben der Region anwenden. Der Student schließt einen Vertrag mit einem der an StudiumPlus teilnehmenden Unternehmen ab und erhält hierfür eine Ausbildungsvergütung. Bislang wird das Studium für den Bereich Wirtschaftsingenieurwesen angeboten. Weitere Studiengänge sind jedoch geplant.

Die Vorteile des Studiums liegen auf der Hand: in nur sechs Semestern erlangen die Studenten ihren Bachelor-Abschluss. Die Betreuung der Studenten erfolgt in kleinen Gruppen, wodurch die Qualität der Ergebnisse deutlich besser ist, als bei „normalen“ Studiengängen. Der Student erhält vom Unternehmen eine Ausbildungsvergütung. Das Studium bietet einen optimalen Einstieg ins Berufsleben, da es Theorie und Praxis auf vorteilhafte Weise kombiniert. >>>

Studienwillige können sich auf der Internet-Präsenz des Vereins „Kompetenzzentrum StudiumPlus Altenburger Land e.V.“ informieren. Unter www.studiumplus-altenburg.de finden Sie alle wichtigen Informationen zur Bewerbung, wie z.B. die Teilnahmevoraussetzungen, eine Liste der teilnehmenden Unternehmen, allgemeine Bewerbungshinweise sowie alle relevanten Ansprechpartner. Interessenten können

sich sowohl direkt beim „Kompetenzzentrum StudiumPlus Altenburger Land e.V.“ als auch bei der FH Jena bewerben. Detaillierte Informationen zur Bewerbung über die FH Jena sind im Internet unter www.fh-jena.de/index.php/browse/579 zu finden.

*Kompetenzzentrum StudiumPlus
Altenburger Land e.V.*

Veranstaltungen und Vereinsnachrichten

Veranstaltungskalender für Schmölln und Ortsteile

12.06.2010 **Dorf- und Kinderfest in Bohra**
15:00 - 01:00 Uhr Sportplatz Bohra
Sportverein Bohra e.V.

12.06.2010 **Landeswettkampf** des Landesverbandes Sachsen/Anhalt – Thüringen der Johanniter-Unfall-Hilfe
08:30 – 17:00 Uhr Markt und Kirchplatz



16.06.2010 **„Wanderung rund um Schmölln“**
Schmölln – Kummer – Nitzschka – Schmölln
Treffpunkt: 9:00 Uhr, Amtsplatz Schmölln
TuS – Schmölln, Abteilung Wandern

16.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Haustiershows**
10:00 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

18.06.2010 **„Canale Infernale“ - Sommertheater**
19:00 – 20:00 Uhr Brückenplatz
Theater & Philharmonie Thüringen



18.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Pavianshow**
16:00 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

19.06.2010 **Jubiläumsfest: 20 Jahre Firma Wolf in Thüringen und 15 Jahre in Schmölln**
10:00 Uhr Firmengelände Am Lindenhof

19.06. – 20.06.2010
„Reptilia-Orchidea“ - Infoausstellung
19.06. 13:00 – 18:00 Uhr Ostthüringenhalle
20.06. 10:00 – 17:00 Uhr Ostthüringenhalle

21.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Vögel**
15:30 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

22.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Haustiershows**
10:00 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

23.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Pavianshow**
14:30 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

24.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Pavianshow**
10:30 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

25.06.2010 **Probst-Hof Kummer – Haustiershows**
15:00 Uhr (Vorbestellung erwünscht)

26.06.2010 **Johannisfest mit Benefiz-Fußballspiel**
13:30 Uhr Pfarrgarten Weißbach



01.07.2010 **142. Ausstellungseröffnung: Bernd Göpel, Weißbach - „Landschaften“**
– Ölbilder, 19:00 Uhr Galerie im Rathaus

03.07.2010 **Promotour zur 23. Internationalen Thüringen Rundfahrt der Frauen**
10:00 - 10:30 Uhr Bereich um den Marktbrunnen

10.07.2010 **Kinder- und Dorffest in Kummer**
FFW Kummer



10.07.2010 **Tag der offenen Imkerei**
Friedrich-Naumann-Str. 22,
Imkerei Lutz Landgraf, Naturprodukte und Floristik Kerstin Landgraf

Thüringer Arbeitsloseninitiative „Soziale Arbeit“ e.V.

Nebenstelle Schmölln • Zum Schreiber 3 • 04626 Schmölln
Tel.: 034491 27793

Es besteht ab sofort wieder die Möglichkeit, unsere Nähstube sowie Beratungsangebote zu nutzen.

Öffnungszeiten:

Nähstube Montag bis Donnerstag 8:00 – 15:00 Uhr

Sozialberatung Montag bis Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr

Schuldnerberatung
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr

Volkschor Schmölln e.V. sucht neue Mitstreiter



**Probentermine jeden Dienstag
von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr**

im Saal der Berufsschule, Lohsenstraße 25.

Besuchen Sie doch einfach einmal unverbindlich unsere Proben, wenn Sie Lust zum Singen haben. Notenkenntnisse sind keine Voraussetzung. Oder melden Sie sich telefonisch bei uns, wenn Sie Fragen haben.

Sie erreichen uns unter 034491 80633
(Herr Ekkehart Sippel).

*Volkschor Schmölln e.V.
Der Vorstand*



Tierheim Schmölln

Tiere suchen ein Zuhause



Susi muss dringend operiert werden.

Mein Name ist „Susi“, ich bin 10 Jahre alt und ein anhängliches und freundliches Dackelmädchen. Weil mein Frauchen ins Pflegeheim musste, kam ich vor wenigen Wochen ins Tierheim. Da nie mit mir Spaziergänge unternommen wurden, freue ich mich umso mehr über tägliche kleine Ausflüge. Hoffentlich finde ich liebe „Hundeeltern“, die mich bald zu sich nach Hause holen und mir durch richtige Ernährung und regelmäßige Bewegung beim Abnehmen behilflich sind. Alles könnte so schön sein und ein neues Leben beginnen. Aber eben habe ich erfahren, dass ich mich erst noch einer Operation unterziehen muss und dafür dringend Geld benötigt wird. Bitte helfen Sie mit! Auch die kleinste Spende trägt dazu bei, diesen lebenswichtigen Eingriff zu ermöglichen. Vielen Dank!
Ihre Susi.

Konto Nr.: 130 100 73 38 ; BLZ.: 830 502 00;
SPK Altenburger Land

Kennwort: Hilfe für Susi



Derzeit warten 19 Katzenkinder auf ein neues Zuhause

In unserem Tierheim warten derzeit 19 niedliche und verspielte Katzenkinder im Alter von drei bis fünf Wochen und sechs Mutterkatzen auf ein individuelles Zuhause. Die Welpen werden ab der zwölften Woche vermittelt. Interessenten können sich jetzt schon im Tierheim persönlich oder unter Telefon 034491 23909 melden.

Tierschutzverein Schmölln Osterland e.V.

Ja-Wort wie die Großen

Doppelhochzeit der Kinder der Kita „Kastanienhof“ im Schmöllner Standesamt

Wie bei einer richtigen Hochzeit gaben sich am Freitag, 28.05.2010, im Schmöllner Standesamt mit Ringtausch, Heiratsurkunde, Trauzeugen, Blumenkindern und Sektempfang, natürlich mit alkoholfreiem Kindersekt, gleich zwei Brautpaare aus dem Kindergarten Kastanienhof feierlich das Ja-Wort.

Die Idee dazu kam den Erzieherinnen im Rahmen eines Projektes, bei dem sich die Kinder

intensiv mit ihrer Heimatstadt, deren Sehenswürdigkeiten, kulturellen Einrichtungen und öffentlichen Institutionen beschäftigen. Und wie lässt es sich besser lernen und verstehen, als durch die Möglichkeit, selbst zu tun und zu erleben? Dementsprechend begeistert und aufgeregt waren auch die Kinder und diese ungewöhnliche „Doppelhochzeit“ wird sicher bleibenden Eindruck hinterlassen.

Ohne die freundliche Unterstützung durch die Mitarbeiter des Standesamts, die sogar extra die Hochzeitsfahne am Rathaus gehisst hatten, wäre diese Aktion allerdings nicht möglich gewesen. Und so wurden sie dann auch von den Kindern mit einem herzlichen Danke-Lied bedacht, bevor die Hochzeitsgesellschaft über den Marktplatz weiter zog.



Auszug aus dem Standesamt

Sommerferienfahrten mit dem Schülerfreizeitzentrum

- 29.06.10** *Minigolfspielen und Baden*
Bikertour nach Vollmershain
- 07.07.10** *Freizeitpark „Kuddeldaddeldu“ und Sommerrodeln*
Busreise nach Chemnitz
- 09.07.10** *Erlebnis Bauernhof*
Busfahrt nach Burkersdorf
- 13.07.10** *Klettern und Bogenschießen*
Zugfahrt nach Gera
- 13.07.10** *Zoobesuch mit Entdeckungstour zu „Biene Maja“* unter fachkundiger Anleitung durch einen Imker, Zugfahrt nach Gera
- 20.07.10** *Spiel, Spaß, Spannung und Wissenswertes für die ganze Familie*

„Flugwelt“, Heckenlabyrinth mit Spiel und Essen am Lagerfeuer, Lindenvorwerk mit Mühlenbesichtigung, Sommerrodelbahn, Busfahrt nach Nobitz und Kohren-Sahlis

Information und Anmeldung ist unter Tel. 034491-22595 möglich.

Sommerferienprogramm des Schülerfreizeitzentrums
Das Programm steht zum Download auf der Web-Site der Stadt Schmölln.

Tag der offenen Tür in der Caritas-Werkstatt A-S-S Schmölln



Am 18.05.2010 veranstaltete der Caritasverband für Ostthüringen e.V. in der Anfang Mai neu geschaffenen Außenstelle des S.C.H.A.T.Z.-werkes in Schmölln einen Tag der offenen Tür. Zahlreiche Einwohner und Netzwerkpartner nutzten diese Möglichkeit, die Räumlichkeiten in der Brandtstraße 3-5 zu besichtigen und sich von der Leiterin der Außenstelle, Diplom-Sozialarbeiterin Norma Reinsdorf, über die Angebote und Beschäftigungsfelder informieren zu lassen.

Das Arbeitsprojekt A-S-S ist eine Kooperation des Arbeitsamtes Altenburg und des Caritasverbandes für Ostthüringen e.V. und betreut 15 langzeitarbeitslose SGB II-Hilfeeempfänger aus der Stadt Schmölln. Die Abkürzung „A-S-S“ steht für den Inhalt „Arbeit sucht Selbsterfahrung“. Nach den guten Erfahrungen in der Beschäftigung und sozialarbeiterischen Betreuung von suchtmittelauffälligen Arbeitslosen in Gera überträgt das S.C.H.A.T.Z.-werk seine Kompetenzen mit A-S-S auch auf die Stadt Schmölln. Ein vergleichbares Angebot hatte es bis dahin in der „Knopfstadt“ im Altenburger Land nicht gegeben.



Leiterin Norma Reinsdorf und Anleiter Rainer Hoffmann informieren Koordinatorin Melanie Weise über die Arbeit der Fahrradwerkstatt

Die Beschäftigungsangebote sind individuell auf die Fähigkeiten der Teilnehmer ausgerichtet; kein Arbeitsplatz gleicht dem anderen. Neben dem Hauptbereich der Fahrradwerkstatt, in der gespendete Fahrräder gebrauchts- und verkehrstauglich aufbereitet werden, gibt es mehrere kreative und holzbearbeitende Beschäftigungsfelder. Auch eine kleine Annahme- und Ausgabestelle für Kleider- und Sachspenden hat sich bereits etabliert.

Flankiert wird die Beschäftigung durch eine umfangreiche sozialarbeiterische Betreuung in Kooperation mit der Suchtberatung des Landkreises.

Auch wenn nach wenigen Wochen noch einige Arbeitsabläufe und Strukturen fehlen, zeigten sich Mitarbeiter der Arbeitsagentur, Geschäftsführer Andreas Zube und die Besucher beeindruckt über die bisherige Arbeit von A-S-S Schmölln. „Schön, dass ihr da seid!“, meinte ein Teilnehmer, der aber lieber nicht näher genannt werden möchte.

Andreas Zube, Geschäftsführung

Ein Platz zum Verweilen

Am 27. Mai 2010 übergab die Interessengemeinschaft Stadtmarketing den Bewohnern des Altenpflegeheimes „Am Brückenplatz“ eine Bank. Damit wurde ein lang ersehnter Wunsch des Heimbeirates erfüllt.



Die Finanzierung erfolgte aus dem Erlös der versteigerten historischen Bilder anlässlich des Marktfestes.

„Reptilia-Orchidea“ – Fachmesse der besonderen Art

Zwei Interessengemeinschaften, die Thüringer Terrarianer Interessengemeinschaft (TTIG) und die Thüringer Orchideen-Freunde (TOF) führen am

**Samstag, dem 19. Juni und Sonntag, dem 20. Juni 2010
in der Ostthüringenhalle in Schmölln**

eine interessante Fachmesse durch.

Neben Video-Vorträgen über die Kultur und Pflege der Fensterbank-Orchideen sowie über die Faszination „Schlangen“, erwartet Sie eine umfangreiche Ausstellung der schönsten Fensterbank-Orchideen und eine Ausstellung mit den seltensten Schlangen, Echsen, Schildkröten, Vogelspinnen und Skorpionen.

Vor Ort beantworten Ihnen Experten alle Fragen zur Terraristik und zu Orchideen.

Haben Sie Probleme mit Ihrer Orchidee oder Ihrem Terrarien-Tier? Bringen Sie es mit. Wir helfen Ihnen gern! Unser spezieller Service: Wir topfen Ihre Orchideen fachgerecht um! Experten-Hinweis: Jede Orchidee muss alle 2 Jahre umgetopft werden!

Weiterhin geben wir Ihnen die einmalige Gelegenheit, mit einer lebenden Schlange auf „Tuchfhlung“ zu gehen. Unser Motto lautet: Anfassen erwünscht – und nicht verboten!

Ein attraktives persönliches Foto mit einem lebenden Tier oder einer wunderschönen Orchidee ist auch bei uns möglich.

Öffnungszeiten: Samstag 13:00-18:00 Uhr
Sonntag 10:00-17:00 Uhr

Unser Kinder-Bonus:

Pro Erwachsener = 1 Kind Eintritt frei!

Gratis: Ein Geschenk für jeden Besucher!

Thomas Stutzbach



Kurshinweise der Volkshochschule Schmölln

Keramik nach Indianerart – „gedrehte Keramik“ ohne Drehscheibe **Do., 17.06. u. 24.06.2010**, 18:00-20:15 Uhr, 4 Ustd. VHS Schmölln

Schöne Papiere mit Kleistertechnik selbst herstellen und zu Schachteln, Dosen und Einbänden verarbeiten

Mo., 21.06.2010, 18:00-20:15 Uhr, 3 Ustd., VHS Schmölln

Trommel-Schnupperkurs

Wollten Sie schon immer mal auf eine Trommel schlagen? In diesem Kurs haben Sie die Gelegenheit, erste Erfahrungen mit Handtrommeln aus Westafrika zu sammeln. Es geht gleich konkret zur Sache: 1-2 mehrstimmige Trommelrhythmen, die Schlagtechnik sowie die Grundlagen der rhythmischen Koordination stehen auf dem Programm.

Bei Bedarf können Trommeln ausgeliehen werden (5,00 Euro).

Sa., Beginn nach Bedarf, 14:00-17:00 Uhr, 4 Ustd., VHS Schmölln

Der Weg des Yoga

Yoga – was ist das, Religion oder Zauber? Das Seminar bietet einen Einstieg in die Theorie des Yoga, erläutert die 6 Yoga-Wege und bietet Ansätze, Yoga in den Alltag zu integrieren. Neben der Theorie werden alltagstaugliche Atemübungen und Assanas vorgestellt (Matte und Yoga-Bekleidung sind nicht erforderlich).

Mi., 30.06./07.07./14.07.2010, 19:00-20:30 Uhr, 3 Veranst., 6 Ustd., VHS Schmölln

Alternative Heilmethoden – Bach-Blütentherapie

Die Bach-Blütentherapie wird als ganzheitliche Methode zur Harmonisierung der Persönlichkeit, Anregung der Selbstheilungskräfte und spirituellen Entfaltung bezeichnet. Begründet wurde die Bach-Blütentherapie 1930 durch den britischen Arzt Edward Bach. Im Vortrag werden Kenntnisse zur Entstehung der Bach-Blütentherapie und ihrer Wirkungsweise vermittelt.

Do., 17.06.2010, 20:00-21:30 Uhr, 2 Ustd., VHS Schmölln

Gehen und Stehen, die Füße spüren

Richtiges Gehen und Stehen haben wesentlichen Einfluss auf unsere Wirbelsäule und die gesamte Körperhaltung. In diesem Kurs werden die Zusammenhänge deutlich gemacht und richtige Verhaltensweisen bewusst trainiert – schließlich sollen unsere Füße uns ein Leben lang tragen. In der dritten Veranstaltung werden Entspannungsübungen für die Füße vermittelt und Sie erlernen Techniken zur Fußmassage für den persönlichen Bedarf.

Do., Beginn nach Bedarf, 19:00-20:30 Uhr, 3 Veranst., 6 Ustd., VHS Schmölln

Frauen im Geschäftsleben

Tipps und Hinweise, wie sich eine Frau im Geschäftsleben auf die kluge Weise durchsetzen kann. Welche Benimmeregeln sollte Sie beherrschen, welches Verhalten ist eher ungünstig bis tabu? Worauf kommt es in beruflichen Situationen wirklich an?

Mi., 16.06.2010, 18:30-20:45 Uhr, VHS Schmölln

Computerschreiben nach der ats-Methode

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit einem speziellen Trainingsprogramm in kurzer Zeit lernen, die Tastatur blind zu bedienen.

Es werden Erkenntnisse aus Pädagogik und Hirnforschung mit Assoziations- und Visualisierungstechniken kombiniert, um ein effektives und schnelles Lernen zu ermöglichen.

Die für die Durchführung des Kurses erforderlichen Arbeitshefte zum Preis von 23,00 EUR sind am ersten Kurstag bei der Kursleiterin erhältlich. Inhalt des Kurses: Erlernen der Anordnung der Buchstaben, Ziffern und der wichtigsten Zeichen und Symbole; Schreibtraining

Mi., Beginn nach Bedarf, 17:00-20:00 Uhr, 3 Veranst., 12 Ustd., VHS Schmölln



Der BdV Regionalverband Schmölln e.V. gratuliert seinen Mitgliedern:

zum 70. Geburtstag

am 27.06.2010 Frau Renate Kämmel
aus Ratibor Kreis Ratibor/Schlesien

zum 75. Geburtstag

am 29.06.2010 Frau Erika Schmidt
aus Wusen Kreis Braunsberg/Ostpreußen

zum 80. Geburtstag

am 05.07.2010 Frau Eva Opelt
aus Breslau Kreis Breslau/Schlesien

zum 81. Geburtstag

am 11.06.2010 Frau Gertrud Dörfer
aus Herrndorf Kreis Glogau/Schlesien

zum 82. Geburtstag

am 28.06.2010 Frau Marianne Knappe
aus Obergeorgenthal Kr. Brüx/Sudetenland

zum 83. Geburtstag

am 04.06.2010 Herrn Hubert Kelm
aus Synogac Kreis Hermansbad/Weichsel-Warthe

am 17.06.2010 Frau Erna Wünsch
aus Pleben Kreis Posen/Schlesien

zum 86. Geburtstag

am 12.06.2010 Frau Elli Hein
aus Weißholz Kreis Glogau/Schlesien

am 30.06.2010 Frau Marianne Annecke
aus Theusing Kreis Tegl/Sudetenland

zum 87. Geburtstag

am 22.06.2010 Herrn Arno Kühn
aus Königsberg Kreis Königsberg/Ostpreußen

am 01.07.2010 Herrn Lothar Zimmermann
aus Petersdorf Kreis Sprottau/Schlesien

zum 90. Geburtstag

am 14.06.2010 Frau Herta Punke
aus Költzsch Kreis Freystadt/Schlesien

nachträglich zum 84. Geburtstag

am 28.05.2010 Herrn Hubert Kühnel
aus Breslau Kreis Breslau/Schlesien

Auf Grund der Schließzeit der Grundschule am Finkenweg bleibt unsere Heimatstube in der Zeit **vom 28. Juni - 16. Juli 2010** geschlossen. Es finden keine Sprechstunden statt.

Dipl.-Ing. Jürgen Herold

Vorsitzender des BdV, Regionalverband Schmölln



VdK Ortsverband

Der VdK Ortsverband Schmölln lädt alle Mitglieder zur nächsten Veranstaltung **am 17. Juni 2010, um 14:00 Uhr**, im „Reussischen Hof“ recht herzlich ein.

Polizeioberkommissar Steffen Gründel von der Polizeiinspektion Altenburger Land spricht zum Thema „Was ist wichtig für mich?“

Der VdK Ortsverband gratuliert seinen Mitgliedern, die im Juni Geburtstag haben.



Köster, Siegfried	04.06.2010
Geier, Horst	08.06.2010
Salomon, Marie-Luise	23.06.2010
Seitz, Ferdinand	25.06.2010
Bräutigam, Lothar	27.06.2010



Klaus Seidel, Vorstand des Ortsverbandes Schmölln



Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln

Lehrgang in Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. führt **am Samstag, dem 10.07.2010**, den nächsten Lehrgang in Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Fahrschüler und interessierte Personen durch.

Lehrgangsort ist die ASB-Geschäftsstelle in Schmölln, Friedrich-Naumann-Str. 04. Der Lehrgang beginnt um 8:00 Uhr und endet 14:30 Uhr.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 Euro. Ihre Anmeldung nehmen wir unter der Tel.-Nr. 034491-22506 oder unter der E-Mail Adresse: ASB-Schmoelln@t-online.de gern entgegen.

Veranstaltungsplan ASB Juni 2010

Do., 03. Juni Seniorennachmittag

Rommé und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

Die., 08. Juni Einkaufsfahrt Johannegeorgenstadt

Abfahrt: 8:00 Uhr / Preis: 11,50 Euro

Do., 10. Juni Seniorennachmittag

Rommé und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

Mo., 15. Juni Ausfahrt: Egapark Erfurt

Abfahrt: 8:00 Uhr / Preis: 16,00 Euro zzgl. Eintritt

Do., 17. Juni Seniorennachmittag

Rommé und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

Do., 24. Juni Seniorennachmittag

Rommé und Skat spielen, Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl, warme Mahlzeit

S. Reichardt, Geschäftsführerin

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem 13. Juli 2010, bietet die **Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie** (AFU e.V.), ein eingetragener Naturschutzverein, die Möglichkeit in der Zeit von 11:00 – 12:00 Uhr in Schmölln, in der Volkshochschule, Karl-Liebnecht-Straße 2 – 4 Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen.

Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.

Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.



Sportinformationen

TuS Leichtathleten erfolgreich

Mit guten Platzierungen und sportlichen Leistungen kehrten die Schmöllner Leichtathleten von zwei Wettkämpfen Anfang Mai zurück. So gewann Marcus Brieger beim Werfertag in Saalfeld das Diskuswerfen mit der Weite von 36,14 m und warf den Speer auf die Siegerweite von 50,42 m.

Beim traditionellen Wettkampf in Gera am Samstag, dem 08. Mai, siegte Marcus Brieger im Kugelstoß der Männer mit 11,24 m und war im Dreisprung mit 13,17 m sowie im Weitsprung erfolgreich. Bei den Männer M45 gewann Thomas Riebel das Kugelstoßen mit der Weite von 12,33 m. Bei der weiblichen Jugend A gewann Sabrina Köhler im 200-Meter-Lauf mit der Zeit von 28,29 Sekunden die Silbermedaille. Über die gleiche Distanz bei der weiblichen Jugend B stürzte Mandy Wunsch 30 Meter vor dem Ziel in Führung liegend und brachte sich damit um den verdienten Lohn. So erfreut der TuS über diese guten Platzierungen ist, umso mehr hoffen die Trainer, dass die Verletzten ihre Blessuren recht schnell überwinden, um wieder ins Wettkampfgeschehen einsteigen zu können.

Schmöllner TuS-Leichtathleten in Ohrdruf erfolgreich

Mit sehr guten Ergebnissen und ebensolchen Platzierungen kehrten die Männer und Frauen des TuS Schmölln vom traditionellen Pfingstmeeting aus Ohrdruf zurück. So gewann bei den Frauen Carolin Witt den 200-Meter-Lauf in 29,23 Sekunden und belegte im Hochsprung mit 1,49 Metern und im Speerwurf mit 30,50 Metern jeweils den 2. Platz. Bei den Männern gewann Marcus Brieger das Speerwerfen mit der Weite von 51,56 Metern und wurde im Diskuswurf mit 34,70 Metern Bronzemedallengewinner. Bei den Frauen der Altersklasse W45 belegte Katharina Witt im 200-Meter-Lauf mit der Zeit von 33,73 Sekunden den undankbaren 4. Platz. In der gleichen Altersklasse der Männer stieß Thomas Riebel die Kugel 12,45 Meter weit und gewann damit die Bronzemedaille.

Mit diesen Ergebnissen haben die Männer und Frauen den TuS Schmölln würdig vertreten.

Zwei Siege in Bad Köstritz für TuS-Leichtathleten

Bei einem der zahlreichen Werfer-Meetings in Bad Köstritz konnten die Schmöllner Leichtathleten vor wenigen Tagen zwei Siege erringen. So gewann bei den Männern Marcus Brieger das Speerwerfen mit der Weite von 52,44 Metern,

während sein Vereinskamerad Thomas Riebel in der Altersklasse M45 im Kugelstoßen mit 12,79 Metern erfolgreich gewesen ist. Mit diesen Leistungen haben sich die beiden Sportler eine gute Ausgangsposition für die Mitte Juni in Gera stattfindenden Landesmeisterschaften geschaffen.

Götze, TuS Schmölln e.V.

Drei Kreisrekorde für den LSV Schmölln an einem Wochenende

Am zweiten Maiwochenende starteten die Leichtathleten des LSV Schmölln bei vier Wettkämpfen und konnten mit guten Ergebnissen und Platzierungen aufwarten. Am Samstag gingen in Dresden zum Mehrkampfmeeting des Dresdner Sportclub Julia Gleissner, Philipp Schnabel, Jonas Krämer, Otto Junghannß, Paula Koßek sowie Monique Klette und Max Naumann an den Start. Julia Gleissner konnte bei ihrem Vierkampf zwei Kreisrekorde im 50-m-Lauf mit 8,18 s und im 800-m-Lauf mit einer Zeit von 3:03,14 min aufstellen und erreichte eine Punktzahl von 1391 Punkten. Damit war Julia über 250 Punkte besser als die Zweitplatzierte. Auch Philipp Schnabel gewann den Vierkampf der Altersklasse 9, Philipp war in diesem Wettkampf der ausgeglichendste der 22 Starter und somit verdienter Sieger. Bis zum abschließenden 1000-m-Lauf in Führung liegend, erreichte Jonas Krämer am Ende des Fünfkampfes in der Altersklasse 10 den 3. Platz. Sein Vereinskamerad Otto Junghannß gelang durch einen sehr guten 1000-m-Lauf der Sprung von Platz 7 auf Platz 4. Ebenfalls den 4. Platz erreichte Paula Koßek, die eine bessere Platzierung im Weitsprung und im Ballwerfen verschenkte. Lobenswert ist Paulas erreichte Zeit über 800 m, mit 2:47,11 min kann Paula sehr zufrieden sein. Den 5. Platz im Fünfkampf erreichte Monique Klette und kam der E-Kadernorm des Thüringer Leichtathletik Verbandes ganz nahe. Mit einer neuen Bestleistung im 60 m Hürdenlauf hatte Monique einen guten Einstand in den Wettkampf. Ebenfalls eine neue Bestleistung im Hürdenlauf erreichte Max Naumann, für eine vordere Platzierung im Mehrkampf reichte es allerdings nicht ganz.

Beim Schülersportfest in Gera konnte Marius Riebel seine Stärke im Kugelstoßen einmal mehr unter Beweis stellen und diese Disziplin mit 11,56 m gewinnen. Im Hochsprung wurde Marius mit übersprungenen 1,49 m Zweiter. In der gleichen Disziplin siegte Kristin Haase mit 1,40 m. Katharina Schulze wurde im Weitsprung gute Drittplatzierte mit einer Weite von 4,47 m.

In Stadtroda fand an diesem Wochenende das 7. Rod'sche Bambinosportfest statt. Auch hier gingen einige Sportler des LSV Schmölln an den Start und konnten gute Leistungen zeigen. Die Plätze drei erreichten Maxi Reber, Noah Baumkötter und David Raue. Aber auch Marc Meuschke und Niclas Graupner konnten gute Leistungen erzielen, auch wenn es nicht ganz für einen Platz auf dem Siegerpodest gereicht hat.

Laura Rook und Benjamin Winkler starteten am Sonntag, dem 09. Mai bei der 12. Nationalen Jugendgala im erzgebirgischen Thum. Laura steigerte zunächst ihre Bestleistung im 100-m-Lauf auf 13,13 s und wurde Zweite. Im 400-m-Lauf stellte sie wenig später einen neuen Kreisrekord in einer Zeit von 60,73 s auf und siegte damit überlegen. Benjamin stellte sowohl im Weitsprung als auch im 400-m-Lauf neue persönliche Bestleistungen auf verpasste aber den Sprung auf das Siegertreppchen knapp.

Landesmeistertitel für LSV Schmölln durch Marius Riebel

Erfurt/Dresden: Bei empfindlich kalten Temperaturen unter 10 Grad Celsius und Regenwetter konnte Marius Riebel am Wochenende nach Himmelfahrt den Landesmeistertitel im Blockwettkampf Wurf, welcher sich aus den Disziplinen 80 m Hürdenlauf, 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen und Diskuswurf zusammensetzt, im Erfurter Steigerwaldstadion gewinnen. Mit 2154 Punkten setzte sich Marius deutlich gegenüber seinen Mitkonkurrenten durch.

Nicht ihren besten Tag erwischten Monique Klette und Ronja Schneider. Mit den Plätzen 10 und 11 im Mehrkampf können beide nicht zufrieden sein. Monique vergab eine bessere Punktzahl und somit Platzierung durch einen verkorksten Hürdenlauf und einen missglückten Weitsprung, wobei sie deutlich unter ihrem Leistungsniveau blieb. Bei Ronja war es einmal mehr der ungeliebte 800-m-Lauf, der eine bessere Platzierung verhinderte.

Laura Rook lief erstmals die 400 m Hürden. Sie gewann mit einer Zeit von 69,99 s und konnte die Norm für die Süddeutschen Meisterschaften unterbieten und gleichzeitig einen neuen Kreisrekord in dieser schwierigen Disziplin aufstellen. Leider ließen die tiefen Temperaturen eine bessere Zeit an diesem Tag nicht zu.

Der vorerst letzte Wettkampf für die jüngsten Sportler des LSV Schmölln in Bad Köstritz fiel leider aufgrund des schlechten Wetters und der Unbegebarkeit des Platzes aus.

Leichtathleten des LSV Schmölln bei Ohrdruffer Pfingstmeeting erfolgreich

Am Pfingstsamstag, diesmal bei idealem Leichtathletikwetter, starteten 4 Sportler des LSV Schmölln beim Leichtathletikmeeting in Ohrdruf, ein Sportfest welches durch die Verantwortlichen des Ohrdruffer LV toll organisiert wurde und für die Schmöllner mit Bestleistungen und 4 Siegen endete.

Gleich dreimal erfolgreich war Marius Riebel in der Altersklasse 14. Im Kugelstoßen gewann er mit einer Siegerweite von 11,98 m. Im Speerwerfen konnte Marius eine neue Bestleistung aufstellen, in dieser Disziplin erreichte er eine Siegerweite von 36,76 m. Letztendlich gewann Marius auch das Diskuswerfen an diesem Tag.

Den 4. Sieg konnte Ariane Rook erzielen. Trotz 2-wöchiger krankheitsbedingter Trainingspause und Schmerzen am Sprunggfuß stellte Ariane ihre Bestleistung im Stabhochsprung ein und gewann mit einer Siegerhöhe von 2,50 m.



Dass ihr Stabhochsprungtrainer Olaf Kasten mit dieser Leistung sehr zufrieden war, machten seine Freudensprünge am Ende des Wettkampfes deutlich. Im 60 m Hürdenlauf erzielte Ariane zudem noch einen Zweiten Platz mit einer Zeit von 10,43 s.

Laura Rook schafft Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften

Bad Köstritz/Hermsdorf: Endlich bekommt die Leichtathletik das Wetter, was sie verdient. Bei guten äußeren Bedingungen konnten die Leichtathleten des Leichtathletik- und >>>



Qualifiziert für die Deutschen Meisterschaften: Laura Rook

Sportverein Schmölln wieder mit sehr guten Leistungen aufwarten und neue Bestleistungen aufstellen. In Bad Köstritz gelang dies Marius Riebel im Kugelstoßen sowie im Speerwerfen. Marius gewann das Kugelstoßen mit einer Leistung von 12,16 m und das Speerwerfen mit einer Weite von 37,45 m. Ebenfalls zwei erste Plätze konnte Monique Klette belegen. Sie gewann im Kugelstoßen mit einer Weite von 7,53 m und war im Speerwerfen mit 22,78 m nicht zu schlagen. Wiebke Orlick belegte

im Kugelstoßen den ersten Platz und konnte ihre Leistungen der vergangenen Wochen mit zwei Stößen über die 10-m-Marke bestätigen. Wiebke gewann mit 10,21 m. Julia Hauck wurde in dieser Disziplin Zweite, verpasste ihre Bestleistung jedoch nur knapp. Im Speerwerfen konnte Julia mit 27,78 m den ersten Platz belegen.

Damit bewiesen die Werfer des LSV Schmölln, um Wurftrainer Thomas Riebel, dass sie gut auf die immer näher rückenden Landesmeisterschaften vorbereitet sind.

Das diesjährige 15. Nationale Sparkassen-Jugendmeeting des TuS Jena fand aufgrund von Sanierungsarbeiten im Jenaer Ernst-Abbe-Sportfeld diesmal in Hermsdorf statt. Starter aus den verschiedensten Bundesländern waren am Start, um Normen für Deutsche Meisterschaften und internationale Höhepunkte zu erzielen. Über 400 m Hürden in der weiblichen Jugend ging Laura Rook vom LSV Schmölln an den Start. Laura konnte ihre Bestleistung durch einen couragierten Lauf um über 3,5 s verbessern und stellte einen neuen Kreisrekord mit 66,46 s auf. Mit dieser Zeit belegte Laura den undankbaren 4. Platz, qualifizierte sich aber für die deutschen Jugendmeisterschaften im August in Ulm. Damit haben sich mit Laura Rook und Karen Eltzschig bereits zwei Leichtathleten des Altenburger Landes für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

Steffen Rook, LSV Schmölln e.V.

Schmöllner Judokas erfolgreich in Langhessen und Erfurt

Acht Judokas des PSV Schmölln nahmen am traditionellen Jungenpokalturnier des JSV Werdau in Langhessen für die Altersklasse U14 und U17 teil. Einen 1. Platz errangen Hans Nitz und Eric Dopierala. Zweite wurden Paul Bettermann und Tom Gabler. Einen 3. Platz holte sich Ali Baki.

Am gleichen Tag fanden in Erfurt die Landeseinzelmeisterschaften der Altersklasse U10 statt. Niklas Stottmeier und Jan Gabler kämpften sich beide in die Hauptrunde. Während Jan seinen Halbfinalkampf verlor und somit einen sehr guten 3. Platz erreichte, schaffte Niklas den Sprung in das Finale. Hier unterlag er jedoch seinem Gegner und wurde Vizelandesmeister.

Einen Tag später kämpften die Vereinsmannschaften der Altersklasse U12 um den Titel eines Landesmeisters. Der PSV Schmölln stellte eine Jungenmannschaft mit Tom Bettermann, Kevin Bublies, Tim Romisch, Nico Schmidt, Moritz Ittzerot, Niklas Stottmeier und John Kretzschmar.

Bei 11 angereisten Mannschaften war es für das Schmöllner Team sehr schwer. Leider konnten zwei Gewichtsklassen



Die Schmöllner Judokas in der Altersklasse U12

nicht besetzt werden, so dass die Schmöllner in jede Auseinandersetzung mit zwei Punkten Rückstand gingen. Im ersten Kampf trafen sie auf die Kämpfer von JC Stotternheim. Hier unterlagen sie 2:5. In der Hoffnungsrunde kämpften sie gegen die Mannschaft von JV Nordhausen. Hier unterlagen sie wiederum mit 3:4. Damit waren die Schmöllner Judokas ausgeschieden.

Ivo Schöne

Schmöllner Judokas auf dem Treppchen in Rudolstadt



Die Teilnehmer am Heidecksburg-Pokal

Vergangene Woche fand in Rudolstadt das erste Heidecksburg-Pokal-Turnier für die Altersklassen U12 und U14 statt. Die Schmöllner Judokas wollten sich dies nicht entgehen lassen und nahmen mit zehn Kämpfern teil.

Zum Teil war die Konkurrenz ziemlich stark, so dass die Ergebnisse sehr gemischt ausfielen. Sheila Zöpel, Sebastian Milde und Cindelle Müller konnten ihre Kontrahenten in allen Kämpfen schlagen und freuten sich über Gold. Silber an diesem Tag sicherte sich Fabian Ulbrecht. Bronze erkämpften sich Christoph Köhler, Tom und Paul Bettermann sowie Nico Schmidt. Lisa Trummer und Eric Dopierala belegten Platz 5.

Konstanze Schöne



KOMMUNALE ARBEITSGEMEINSCHAFT

„Terra plisnensis - Pleißner Land“

Crimmitschau - Gößnitz - Meerane - Schmölln - Werdau



Vortrag zu den Archäologischen Ausgrabungen der Ortsumgehungsstraße B93

Gößnitz: Am Freitag, dem 3. September, um 18:00 Uhr findet in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Stadthalle, Freiheitsplatz ein Vortrag des Thüringischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie, über die Funde der Ausgrabungen entlang der Trassenführung der Ortsumgehung B93 statt. Zusätzlich zu diesem Thema wird an diesem Tag um 17:00 Uhr in der Heimatstube Gößnitz, Kauritzer Straße 8 eine Sonderausstellung über dieses Thema eröffnet.

Bahnbrücke Gößnitz

Gößnitz: Hinweise zur Verkehrsregulierung während der abschließenden Arbeiten an der Fahrbahn.

Nach der Freigabe der neu gefertigten Alexander-Puschkin-Straße in Gößnitz ab dem 14.05.10 konnte die bisherige Zufahrt gesperrt werden und mit dem Straßenbau im Bereich Schmöllner Berg begonnen werden. Hier erfolgt eine Geländeanpassung mit Auffüllung der Senke vor der neuen Bahnbrücke, die mit einer Vollsperrung der Schmöllner Straße voraussichtlich bis zum 11.06.10 verbunden ist. Der Deckschichteinbau erfolgt im Zusammenhang mit dem Einbau auf der Stadtseite im technologischen Wechsel ab dem 09.06.10. Gleichzeitig wird die Einmündung der Hainstraße mit umgebaut. Die Hintere Hainstraße kann in dieser Zeit nur als Sackgasse über die A.-Puschkin-Straße befahren werden.

Zum Einbau der Asphaltdeckschichten im Bereich Schmöllner Str./Bahnhofsraße ohne Mittelfuge macht sich eine Vollsperrung dieses Bereiches erforderlich. Vorgesehen ist Donnerstag der 10.06.10 ab 8.00 Uhr bis Sonntag den 13.06.10 um 18.00 Uhr. Die Vollsperrung umfasst den Bereich der Schmöllner Straße ab der Pleißerbrücke bis zur Bahnbrücke, die Bahnhofstraße und die Pleißenstraße. Die Anwohner sollten ihre Fahrzeuge außerhalb dieses Bereiches parken (Freiheitsplatz): Gleiches gilt für Pendler, die gewöhnlich am Bahnhof parken. Angestellte der DB müssen die Zufahrt über die Rabold-Straße nutzen.

Die Zufahrt für Rettungsdienste ist nur über die Bahnstraße und Alte Bahnhofstraße möglich. Für weitere Fahrten kann dieser Weg nicht freigegeben werden, da auch die Einmündung in die Bahnhofstraße mit ausgebaut wird.



Die Bauarbeiten an der Bahnbrücke in Gößnitz neigen sich dem Ende entgegen. Für den 28. Juni ist die Einweihung der Brücke vorgesehen.

Die Fußwege sind ungehindert nutzbar.

Die Bushaltestelle wird für diese Zeit in den Bereich Freiheitsplatz verlegt. Nach Abschluss der Straßenbauarbeiten kommt die Bushaltestelle wieder in die Bahnhofstraße nach der Einmündung Schubert- und Max-Jehn-Straße (derzeitiger Standort während der Bauarbeiten). Erst mit Herstellung des Nahverkehrsknotens am Bahnhof werden alle öffentlichen Verkehrsmittel dorthin zusammengeführt.

Holm Günther bleibt Oberbürgermeister

Mehr als 85 Prozent der Wähler stimmten bei der Oberbürgermeisterwahl für das amtierende Stadtoberhaupt. Die Wahlbeteiligung lag bei knapp 43 Prozent.

Crimmitschau: Holm Günther bleibt für weitere sieben Jahre Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Crimmitschau. 6.303 Wähler (85,15 Prozent) votierten für den amtierenden Stadtchef und Kandidaten der Bürgergemeinschaft „Für Crimmitschau“. Auf Herausforderer Dirk Stegmann von der CDU entfielen 1.099 Stimmen (14,85 Prozent).

Insgesamt waren am 9. Mai 17.731 Bürger aufgerufen, einen neuen Oberbürgermeister zu wählen. Allerdings machten nur 7.544 Wahlberechtigte von ihrem Stimmrecht Gebrauch. Mit 42,55 Prozent lag die Wahlbeteiligung zwar leicht über dem Ergebnis von 2003 (40,91 Prozent), insgesamt blieb sie jedoch schwach. „Die geringe Wahlbeteiligung ist ein Wermutstropfen an diesem Abend. Wenn nicht einmal die Hälfte aller Wahlberechtigten ihr Stimme abgeben, ist dies schon bedenklich“, erklärte der alte und neue Oberbürgermeister. Ansonsten zeigte sich das Stadtoberhaupt von dem deutlichen Ergebnis überrascht und erfreut: „Es zeigt, dass wir in den vergangenen sieben Jahren viele Dinge richtig gemacht haben.“ Gleichzeitig verdeutlichte Holm Günther, dass dieser Erfolg nicht ihm allein zuzuschreiben sei, sondern nur durch tatkräftige Unterstützung vieler helfender Hände möglich wurde.



Herausforderer Dirk Stegmann (l.) gratuliert Amtsinhaber Holm Günther zum Wahlsieg

Herausforderer Dirk Stegmann zeigte sich als fairer Verlierer und gratulierte Holm Günther nach Bekanntwerden der Ergebnisse persönlich zum Wahlsieg. >>>

Jugendclub zeigt Hobby-Kunst

Im Jugendclub Alte Feuerwehr sind noch bis Oktober Werke von 25 Hobby-Künstlern aus Crimmitschau und Umgebung zu sehen.

Crimmitschau: Christa Eichhorn (Foto l.) und Sarah Küstermann (r.) haben gut lachen. Gemeinsam erledigen sie die letzten Handgriffe vor der Eröffnung der Galerie im Jugendclub Alte Feuerwehr. Noch bis Oktober sind im Erdgeschoss des Gebäudes Arbeiten von 25 Hobby-Künstlern aus Crimmitschau und Umgebung zu sehen. Die Palette reicht dabei von klassischer Malerei bis hin zu Fotografie, Schnitz- und Drechselkunst. „Wir verstehen uns nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zu bereits bestehenden Galerien und wollen jedermann ein Podium bieten“, sagt Christa Eichhorn. Sie ist Vorsitzende des Vereins für kommunikative Jugendarbeit, in dessen Trägerschaft sich der Club befindet. Die Idee, die rund 80 Quadratmeter große Garage im Erdgeschoss des Hauses in eine Galerie zu verwandeln, kam der ihr fast zufällig. „Eine ehemalige Mitarbeiterin, die in ihrer Freizeit künstlerisch tätig war, brachte eines Tages eine Staffelei mit und begann zu malen. Die Jugendlichen haben dann spontan mitgemacht. Als ich das gesehen habe, kam mir die Idee mit der Galerie“, erinnert sich Eichhorn. Von der Idee bis zur Eröffnung der Ausstellung verging rund ein halbes Jahr. In dieser Zeit haben Mitarbeiter und Jugendliche gemeinsam angepackt und die trostlosen Garagenräume in einen freundlichen Ausstellungsraum verwandelt. Finanzielle Unterstützung erhielten sie dabei von der imq-Ingenieurbetriebs GmbH Crimmitschau. Deren Geschäftsführer Dr. Martin Seidel stellte 3000 Euro für das Vorhaben zur Verfügung. „Das hat uns noch mal richtig angespornt“, berichtet Christa Eichhorn. Geöffnet hat der Jugendclub montags bis donnerstags ab 15 Uhr, Freitag und Samstag ab 16 Uhr.

Kontakt: 0172 3558755; jugendclub-alte-feuerwehr@gmx.de.

Neuer Baubetriebshof übergeben

Die Stadt hat rund 613.000 Euro in das neue Domizil in der Amselstraße investiert. Die Mitarbeiter erbringen Eigenleistungen im Umfang von 10.000 Stunden.

Crimmitschau: Es ist vollbracht. Am Freitag, dem 7. Mai, wurde der neue Baubetriebshof in der Amselstraße offiziell übergeben. Gegenüber dem alten Standort an der Kitscherstraße hat das neue Domizil zahlreiche Vorteile. „Büros, Werkstätten und Lager befinden sich nun alle an einem Platz. Das vereinfacht die Abläufe enorm“, sagt Baubetriebshof-Leiter Michael Popp. Zudem stünde den Arbeitern nun auch ein Sanitärtrakt zur Verfügung, der diesen Namen verdiene. Im alten Bauhof habe es nur eine Dusche und zwei Toiletten für die Angestellten gegeben.

Eine wichtige Verbesserung für den Winterdienst bringt das neue Salzsilo im Außengelände. In diesem können nicht nur 35 Tonnen Salz mehr als bisher gelagert werden, auch das Füllen der Streufahrzeuge geht wesentlich schneller. „Bisher mussten wir die Fahrzeuge mit Radlader und Schaufel beladen. Das konnte bis zu einer halben Stunde dauern. Jetzt erledigen wir das in fünf Minuten“, berichtet Popp. Insgesamt hat die Stadt mehr als 600.000 Euro in den neuen Standort investiert. Rund 160.000 Euro kostete der Ankauf des ehemaligen Aldi-Marktes, in dem der Bauhof nun untergebracht ist. Die Baukosten betragen rund 380.000 Euro. Für Computertechnik, Datenverbindung und Ausstattung hat die Kommune

rund 70.000 Euro ausgegeben. Bis auf drei Ausnahmen gingen alle Aufträge an Firmen aus Crimmitschau.

Oberbürgermeister Holm Günther dankte bei der Eröffnung vor allem den Mitarbeitern des Bauhofs. Diese hatten den Bau mit Eigenleistungen im Umfang von 10.000 Arbeitsstunden unterstützt. „Ohne diese Leistungen hätte die Stadt den Umzug des Bauhofs kaum schultern können“, so Holm Günther. Das Stadtoberhaupt dankte auch dem Stadtrat für die Entscheidung, den Bauhof nicht zu privatisieren. „Neben offensichtlichen Leistungen wie dem Winterdienst und der Pflege von Parks und Grünanlagen leisten die Bauhof-Mitarbeiter auch viele Arbeiten hinter den Kulissen, die enorm wichtig für die Stadt sind. Dieses Potenzial dürfen wir nicht leichtfertig aus der Hand geben“, erklärte Holm Günther.

Erfolgreiche Premiere für Radrennen „Rund um die Steile Wand“ in Meerane

Meerane: Radsportfans sind am 30. Mai 2010 in Meerane voll auf ihre Kosten gekommen. Das Radrennen „Rund um die Steile Wand“ bot bei zwei jeweils mehrstündigen Radrennen auf einem rund 17 Kilometer langen Rundkurs durch Meerane Radsportatmosphäre pur – in der Meeraner Innenstadt und natürlich an der berühmten „Steilen Wand“.

Am Start in Meerane waren an diesem Tag 135 Bundesligajunioren U19, die in Meerane das erste Rennen der Serie absolvierten, und 65 Teilnehmer am Jedermann-Radrennen. Insgesamt verfolgten rund 3500 Zuschauer beide Rennen. Als Publikumsmagnet erwies sich erneut die Steile Wand, doch auch der Innenstadtbereich war für die Zuschauer äußerst attraktiv. Wenn das Feld den Start-Zielbereich in der August-Bebel-Straße passiert hatte, rasten die Fahrer nur wenige Minuten später die Marienstraße hinunter, und das in jedem Rennen mehrmals!

Über 130 Helfer entlang der Strecke und weitere 40 im Organisationsteam sorgten für einen reibungslosen Ablauf des vom Verein Moss e.V. und der Stadt Meerane organisierten Radrennens. Als Ehrengäste wurden Thomas Barth, Kapitän der DDR-Friedensfahrtmannschaft, und Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport beim Bund Deutscher Radfahrer (BDR) in Meerane begrüßt.

65 Jedermänner bei erster Auflage „Rund um die Steile Wand“ dabei

Die Teilnehmer am Jedermann-Rennen nahmen am 30. Mai 2010 als erste den rund 17 Kilometer langen Rundkurs „Rund um die Steile Wand“ in Angriff. Pünktlich 8 Uhr fiel der Startschuss für die 65 Radsportler, die 34 Kilometer (2 Runden) bzw. 68 Kilometer (4 Runden) absolvierten. Über die Hälfte hatte sich für die längere Distanz entschieden.

Schon nach kurzer Zeit bildete sich eine ca. 25 Mann starke Spitzengruppe, gefolgt vom restlichen Feld. Am Ende hatten Michael Geisenberger (34 Kilometer) und Mirko Becker (68 Kilometer) die Nasen vorn.

Das Teilnehmerfeld selbst war gut gemischt, die Radsportler kamen unter anderem aus Glauchau, Crimmitschau, Waldenburg, Zwickau, Grüna, Neukirchen, Altenburg, Schmölln, Oberlungwitz und sogar aus Chemnitz, Leipzig und Rostock.

135 Radjunioren U19 sammeln Punkte für Bundesliga-Serie

Um 11:30 Uhr schickte Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer mit dem Startschuss das 135-köpfige Fahrerfeld der Juniorenbundesliga auf den Rundkurs. Am Start waren 20 Teams aus ganz Deutschland, die nationalen Spitzenfahrer dieser Altersklasse gaben in Meerane ihre Visitenkarte ab!



Die Radbundesligajunioren an der Steilen Wand

Vor den 17- bis 19-jährigen Nachwuchsradsporthlern standen sieben Runden mit insgesamt 121 Kilometern. Das bedeutete auch siebenmal die Steile Wand hinauf!

Mario Vogt vom GJT Ghost Junior Team Road fuhr nach 121 Kilometern und einer Fahrzeit von 3:05,14 h als Erster über die Ziellinie, gefolgt von Ruben Zepunkte vom NRW-Team Red Bull. Die beiden Fahrer hatten sich ca. 38 km vor dem Ziel von einer sechsköpfigen Spitzengruppe abgesetzt. Aus der Verfolgergruppe gewann Jasha Sütterlin (TRB LV Team Rothaus Baden) den Spurt vor Rick Zabel (THE Thüringer Energie Juniorteam). Die Teamwertung gewann das THE Thüringer Energie Juniorteam.

Ein „Wahnsinnsevent“ nannte Günter Schabel im Anschluss an die Siegerehrung das Radrennen. „Wir waren uns sicher, dass das hier eine super Veranstaltung wird, aber was wir heute erlebt haben, hat unsere Erwartungen noch übertroffen. Wir haben sicheren und sauberen Sport gesehen, top-organisiert“, sagte er.

Fotos: Stadtverwaltung Meerane

Big Band der Bundeswehr begeisterte Tausende auf dem Teichplatz

Meerane: Die Big Band der Bundeswehr war am 28. Mai 2010 zu Gast in Meerane. Auf dem Teichplatz gab das beliebte Showorchester ein zweistündiges, phantastisches Open-Air-Konzert, bei dem tausende begeisterte Besucher mitfeierten.

Der Blasmusikverein Meerane 1968 e.V. hatte sich für die Sommertour 2010 der Big Band beworben und das Orchester erneut nach Meerane geholt. Die 22 Musiker unter Leitung von Bandleader Christoph Lieder spielten Musik von George Gershwin und Glenn Miller bis zu Queen, Whitney Houston oder dem Hit „We are the champions“. Zum Ende des Konzertes erklang „Die kleine Stadt will schlafen gehen“ des Meeraner Komponisten Werner Bochmann.

Erfolgreich war auch die Spendensammlung, bei der sich Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Stabshauptmann Thomas Ernst, Manager der Big Band, die Schulleiterin der Tännichtschule und Mitglieder Meeraner Vereine unter das Publikum mischten. Insgesamt rund 5.000 Euro spendeten Meeraner und Gäste für die Nachwuchsförderung des Blas-

musikvereins - die Bläserklassen der Tännichtschule und das Nachwuchsorchester „Crazy Monkeys“. Die Mädchen und Jungen hatten dem Publikum vor dem Konzert der Big Band Kostproben ihres Könnens gegeben.

Ein herzliches Dankeschön richteten Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Jörg Schmeißer, der Vorsitzende des Blasmusikvereins Meerane 1968 e.V., zum Abschluss an die Big Band der Bundeswehr für einen wundervollen Abend voller Musik, Stimmung und Atmosphäre in der phantastischen Kulisse des Teichplatzes mit der Italienischen Treppe und der Kirche St. Martin.

„Das wird nie was“ mit Katrin Weber und Bernd-Lutz Lange

Kabarett am 18. Juni 2010 in der Meeraner Stadthalle



Meerane: Die Stadt Meerane lädt herzlich ein zu einem Kabarettabend der Extraklasse mit der bekannten Sängerin, Schauspielerin und Kabarettistin Katrin Weber und dem bekannten Autor und Kabarettisten Bernd-Lutz Lange. „Das wird nie was“ heißt es am Freitag, 18. Juni 2010, 19.30 Uhr, in der Stadthalle Meerane, Achterbahn 12. Das Rainer-Vothel-Trio wird das Programm musikalisch umrahmen.

Eintrittskarten gibt es im Bürgerbüro der Stadtverwaltung im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1. Der Eintritt beträgt 18 Euro (Schüler und Studenten 15 Euro).

Geöffnet ist das Bürgerbüro Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 11 Uhr.

Klassik Open-Air im Feuerzauber am 13. August in Meerane
Konzert mit der Vogtland Philharmonie auf dem Teichplatz

Meerane: Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird auch 2010 die beliebte Veranstaltung „Klassik Open-Air im Feuerzauber“ am Freitag, 13. August um 20:30 Uhr auf dem Teichplatz Meerane mit der Vogtland Philharmonie und hochkarätigen Gästen fortgesetzt. Mit einer ausgewählten und anspruchsvollen Mischung aus Ohrwürmern der Klassik, erfolgreichen Musicals und bekannter Filmmusik verspricht auch die vierte Auflage des Sommerhighlights - erneut unter der Leitung und Moderation von GMD Stefan Fraas - beste musikalische Unterhaltung und einen spannenden Konzertabend.

Im klassischen Teil werden dieses Mal die in Dänemark geborene Sopranistin Christa Maria Dalby und der koreanische Tenor Chool Seo Mun zu erleben und hören sein. Beide absolvierten ihre Ausbildung an der Musikhochschule Nürnberg bei Prof. Siegfried Jerusalem.

Im zweiten Programmteil werden auch das Frauentrio Voc A Bella (Annett Putz, Henrike Müller-Gräper und Anja Schumann) und Saxophonist Reiko Brockelt mit von der Partie sein und mit stimmungsvoller Filmmusik das Publikum verzaubern.

Eintrittskarten im Vorverkauf sind im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Tel. 03764 540, erhältlich.

Sommerhighlight an der Koberbachtalsperre

Werdau: Am 26.06.2010 wird im Naherholungsgebiet an der Koberbachtalsperre das traditionelle Sommerfest auf dem Gelände des Strandbades durchgeführt. Bei kostenlosem Eintritt wird hier, wie gewohnt, ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie angeboten, bei welchem garantiert für jeden etwas dabei ist. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Sportliche Höhepunkte während des Festes sind das 30. Meilenschwimmen (Start 13 Uhr) und der 1. Koberbachtal-Triathlon (Start 15 Uhr).

Beim Meilenschwimmen kann sich jeder Interessent ab 11 Uhr an der Tageskasse melden und für nur 5 Euro Startgebühr teilnehmen. Die Schwimmstrecke führt vom Vorstau hinüber zum Steilufer und von da auf einem kleinen Umweg auf das Gelände des Strandbades. Insgesamt sind dabei 1852 m bzw. 1 NM (nautische Meile) zurückzulegen.

Für den Triathlon stellt das Strandbad ebenfalls den entscheidenden Dreh- und Angelpunkt dar. Von hier aus erfolgt der Start und hier befinden sich ebenfalls die Wechselzone sowie das Ziel. Ohne Unterbrechung sind die 750 m lange Schwimmstrecke, der 18,5 km lange Radkurs, sowie eine Laufstrecke von 4,2 km zu absolvieren. Für den Triathlon sollte die Voranmeldung unter www.koberbachtal-triathlon.de genutzt werden. Dann ist nur das günstige Startgeld in Höhe von 10 Euro (Einzelstarter) bzw. 20 Euro (Staffel) zu zahlen. Die Voranmeldung kann jedoch aus organisatorischen Gründen nur bis zum 12.06.2010 erfolgen. Spätere Teilnahmemeldungen sind danach nur noch an der Tageskasse möglich (zuzüglich Nachmeldegebühr i.H.v. 10 Euro)! Bis zum Redaktionsschluss dieser Zeitung waren bereits deutlich über 100 Anmeldungen eingegangen.

Ausrichter der Veranstaltung sind die Ortsgruppen Wasserwacht Koberbachtalsperre bzw. Wasserwacht Mannichswalde. Beide gehören zum DRK Kreisverband Zwickauer Land e.V.

Public Viewing zur Fußball-WM in Werdau

Werdau: Die Fußball-WM rückt näher, auch die Stadt Werdau kann und will sich der Begeisterung nicht entziehen. Um für ein friedliches gemeinsames Feiern zu sorgen, haben sich der Werdauer Ratskeller, die Motor-Elektrik Vertriebs GmbH und die Stadtverwaltung Werdau zu einer Kooperation zusammen geschlossen. Das Resultat? Im großen Festzelt von Motor Elektrik wird es die Live-Übertragung zahlreicher WM-Spiele geben – kostenlos!

Die Termine sind wie folgt:

Freitag, 11. Juni ab 16:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr): Südafrika gegen Mexiko und Uruguay gegen Frankreich

Samstag, 12. Juni ab 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr): England gegen USA

Sonntag, 13. Juni ab 16:00 Uhr (Einlass 15:00 Uhr): Serbien gegen Ghana und Deutschland gegen Australien

Freitag, 18. Juni ab 13:30 Uhr (Einlass 12:30 Uhr): Deutschland gegen Serbien, Slowenien gegen USA und England gegen Algerien

Sonntag, 20. Juni ab 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr): Brasilien gegen Elfenbeinküste

Mittwoch, 23. Juni ab 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr): Ghana gegen Deutschland

+++ *alle weiteren deutschen Spiele* +++

Samstag, 10. Juli ab 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr): Spiel um Platz 3

Sonntag, 11. Juli ab 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr): Finale Selbstverständlich ist für kulinarische Genüsse und jede Menge Getränke gesorgt. Das Mitbringen und Verzehren eigener Speisen und Getränke auf dem Festgelände ist untersagt. Gleiches gilt für das Mitführen von Feuerwerkskörpern, Waffen und anderen gefährlichen Gegenständen. Gäste aus Nah und Fern sind aufs Herzlichste eingeladen.

Die Beatles kommen nach Werdau!



Werdau: Im 50. Jahr der Beatles ist „The Cavern Beatles“ in der Werdauer Stadthalle „Pleißental“ zu Gast.

Nach ausgedehnter, erfolgreicher Tournee mit vielen umjubelten Gastspielen in Deutschland, kommen nun die 4 Liverpools „Jungs“ genannt „THE CAVERN BEATLES“ im Rahmen

ihrer großen 50. Jahre Beatles Europa-Tour auch 2010 wieder nach Deutschland.

Ein Konzert der absoluten Spitzenklasse, welches realistisch extrem nah an das Original erinnert, erwartet den Zuschauer. Die Beatles-Fans werden wie durch eine Zeitmaschine für über 2 Stunden, 50 Jahre zurück versetzt. **Das Event beginnt am 28.11.2010 um 20:00 Uhr.** Karten zum Preis von 32,00 EUR gibt es in der Stadtinformation des Werdauer Rathauses, Telefon 03761 5940. Bislang wurden gut 150 Karten verkauft.



Kirchliche Nachrichten

Endspurt bei der Orgel-sanierung in der Stadtkirche St. Nicolai

Orgelweihe und Orgelnacht am 21. August 2010

Die Einweihung der Jehmlich-Orgel in der Stadtkirche St. Nicolai rückt in greifbare Nähe. Nach nur 3-jährigen Restaurierungsarbeiten wird die Weihe am Samstag, dem 21. August 2010, mit einem feierlichen Gottesdienst um 14:00 Uhr begangen. Am Abend wird zu einer Orgelnacht von 18:00 – 24:00 Uhr schon jetzt ganz herzlich eingeladen.

Doch zunächst ein Blick zurück: Bei der im Jahre 1917 durch die Orgelbaufirma Gebrüder Jehmlich aus Dresden erbaute Orgel handelt es um ein orgelhistorisches bedeutendes Instrument aus der Epoche der Spätromantik des 20. Jahrhunderts. Sie stellt mit ihrer dynamisch und farbenreich breit angelegten Disposition ein wertvolles Zeugnis dieser Epoche dar. Man trifft in der Schmöllner Orgel alle klanglichen Details dieser Ästhetik und Stilistik in hoher Vollendung an.

Die Jehmlich-Orgel ist die größte erhaltene Orgel im Altenburger Land, die zwei Weltkriege und zwei Diktaturen überstanden hat.

Im Dezember 2007 begannen die umfangreichen Restaurierungsarbeiten an diesem historischen Instrument, die übrigens die Herstellerfirma selbst, mittlerweile in der 6. Generation tätig, ausführt. Unter anderem wurden die vielen Rohrleitungen der pneumatischen Traktur mit nahezu 10.000 Anschlüssen neu eingedichtet und die Lederbälge aus gespaltenem Ziegenleder (Membranen) für die neu justierten 3.300 Ventile erneuert. Der Spielwind wurde vom Pfeifenwind getrennt, ein neuer Windmotor und ein zweiter Magazinbalg eingebaut sowie der Spieltisch komplett neu aufgearbeitet. Nun stehen die Arbeiten kurz vor dem Abschluss.

Augenblicklich erfolgt die Intonation, die klangliche Stimmung der Orgel. Ab Juli 2010 wird dann die Orgel spielbereit sein.

Die geplanten Restaurierungskosten von ca. 250.000 Euro konnten in den vergangenen Jahren durch die Kirchengemeinde, öffentliche Fördermittel, Einzelspenden und durch eine Vielzahl von Aktivitäten des Orgelbauvereines Schmölln e.V. fast vollständig erbracht werden. Allen Spendern sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Die Orgelweihe und die Orgelnacht

Am 21. August 2010, um 14:00 Uhr, findet in einem Festgottesdienst die feierliche Weihe der Orgel statt. Sie wird der Regionalbischof der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands Probst Dr. Hans Mikosch aus Gera vornehmen.

Anschließend sind alle Gottesdienstbesucher zu einer Kaffeetafel in ein Festzelt auf dem Schmöllner Markt eingeladen.

Ab ca. 16:30 Uhr wird ein vielseitiges Programm bis zum Beginn der Orgelnacht um 18:00 Uhr angeboten. Neben geführten Wanderungen durch das Stadtzentrum Schmöllns wird es eine musikalische Führung in der Katholischen Kirche und die Premiere eines Dokumentarfilmes zur Orgelsanierung geben. Ebenfalls ist der Kirchturm geöffnet. Ein buntes Kinderprogramm findet im Ratskeller und in der Brandstraße statt. An mehreren Infoständen werden eine Festschrift und eine DVD angeboten, die ausführlich über den Verlauf der Restaurierung informieren.

Ab 18:00 Uhr beginnt die Orgelnacht. In kleinen Konzerten von etwa zwanzig Minuten Länge bringen bekannte Organisten sowie ehemalige Schmöllner Kantoren Werke unterschiedlicher Meister zu Gehör.

Speisen und Getränke werden den gesamten Abend in gemüthlicher Atmosphäre im Festzelt angeboten.

Die Kirchengemeinde Schmölln und der Orgelbauverein freuen sich auf Ihren Besuch.

Werden Sie Pate einer Orgelpfeife

Zur Finanzierung noch anstehender Arbeiten ist der Orgelbauverein weiterhin auf Spenden angewiesen. Zu diesem Zweck können Pfeifenpatenschaften für Pfeifen, die umgebaut wurden, übernommen werden. Der Betrag reicht von 30 Euro für kleine, nur wenige Zentimeter große Pfeifen bis 300 Euro für ungefähr mannshohe Pfeifen. Dokumentiert wird die Patenschaft in einem Patenbrief und der Information, an welcher Position in der Orgel sich die Pfeife befindet. Alle Patenschaften werden im Patenschaftsbuch eingetragen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtkirchenerie Schmölln unter 034491 82105 oder unter www.kirchspiel-schmoelln.de.

Jörg Geithel
Orgelbauverein Schmölln e.V., Öffentlichkeitsarbeit

**Katholische Pfarrei
Altenburg-Schmölln**

**Kath. Gemeinde „Mariä unbefleckte
Empfängnis“ Schmölln**



Lindenberg 2 • Tel. 03447-314092

Sonntagsgottesdienst:

am 1./3. und 5. Sonntag im Monat: 8:30 Uhr
am 2. und 4. Sonntag im Monat: 10:00 Uhr

Seniorenachmittag: Freitag, 18.06., 14:00 Uhr

Kinderkirche: Sonntag, 13.06., 10:00 Uhr

Religiöse Kinderwoche für alle Ferienkinder vom 28.6.-2.7.

Unter dem Motto „Gott find ich gut ...“ werden sich auch in diesem Jahr an die 100 Kinder und Jugendliche täglich im und rund um das Pfarrhaus Altenburg treffen, um eine bunte und abwechslungsreiche Ferienwoche zu verbringen. Sie spüren in altersgerechten Gruppen verschiedenen Möglichkeiten nach, Gott im Alltag zu entdecken. Dabei werden sie täglich von einem „Detektivteam“ – gespielt von jugendlichen Helfern – begrüßt, das sie mit dem Tagesthema vertraut macht:

1. Tag: Wo find ich IHN? – Die Gottsuche beginnt
2. Tag: Spuren sichern! – In der Schöpfung den Schöpfer suchen.
3. Tag: Zeugen gesucht! – Wer hat IHN erlebt?
4. Tag: Sein Versteck! – In Freud und Leid.
5. Tag: Nur nicht aufgeben! – Der eigenen Sehnsucht folgen.
6. Tag: Auftrag erfüllt? – Jetzt geht's erst richtig los.



Der Unkostenbeitrag für die gesamte Woche beträgt 10,00 Euro. Die gemeinsame Fahrt von Schmölln nach Altenburg und zurück wird zentral organisiert. Alle interessierten Kinder sind herzlich willkommen, Zugehörigkeit zu einer Kirche ist nicht Bedingung!

Anmeldeflyer, Information und Anmeldung bei:
Claudia Kirtzel (Tel. 034491 82192)

Am Sonntag, 04.07. (6. Tag) ergeht eine herzliche Einladung an die Eltern und andere Interessenten, mit ihren Kindern den Abschlusstag der RKW in Altenburg ab 10:00 Uhr mit Gottesdienst und Pfarrfest zu feiern!

Claudia Kirtzel, Sozialarbeiterin

Evangelisch-Lutherische Kirche in der Stadt Schmölln



mit den Kirchengemeinden Schmölln mit Bohra, Kummer, Nitzschka, Nödenitzsch, Schloßig und Steinsdorf, Weißbach mit Brandrübel, Selka und Sommeritz, Großstöbnitz mit Kleinstöbnitz, Kleinmückern und Papiermühle mit der Kirchengemeinde Zschernitzsch

Veranstaltungen

Samstag, 12. Juni

Gottesdienst zu den Landeswettkämpfen der Johanniter und zum Diakonietag im Altenburger Land

08:30 Uhr Schmölln (St.-Nicolai)
14:00 Uhr Weißbach (Kirche) Gottesdienst mit Tauffeier

Sonntag, 13. Juni

Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahlsfeier

10:00 Uhr Schmölln (St. Nicolai)
19:30 Uhr Weißbach (Kirche) Konzert mit Ute Henke (Plauen) & Christoph Schwabe (Vollmershain)

Dienstag, 15. Juni Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (Altenheim am Brauereiteich)

Mittwoch, 16. Juni Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (Altenheim am Brückenplatz)
17:00 Uhr Schmölln (Ernst-Otto-Saal / Kirchplatz 7): Bibelgespräch

Samstag, 19. Juni Gottesdienst

17:00 Uhr Großstöbnitz (Kirche)

Sonntag, 20. Juni Gottesdienst

10:00 Uhr Sommeritz (Kirche)
13:00-17:30 Uhr Kremserfahrt nach Ingramsdorf zum Sommerfest der Kirchengemeinde Großstechau (Treff: 13 Uhr auf Schmöllner Markt oder auf Weißbacher Pfarrhof / Teilnehmergebühr: 15 Euro)

Donnerstag, 24. Juni

Frauentreff

14:00 Uhr Großstöbnitz (Gemeindehaus)
15:30 Uhr Selka (Kirche): Gottesdienst mit Tauffeier
19:00 Uhr Schmölln (Johannitergeländer): Ökumenische Andacht zum Johannistag

Samstag, 26. Juni

10:30 Uhr Weißbach (Sportplatz): Fußballspiel zugunsten der Poppe-Orgel in Selka (Alte Herren Weißbach - Thüringer Pfarrereif)
15:00-24:00 Uhr Weißbach (Pfarrgarten): Johannisfest mit Kaffeetafel und Volksliedersingen, Torwandschießen und Honigschleudern, Lampionumzug, Johannisfeuer u.a.m.

Sonntag, 27. Juni Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (St.-Nicolai-Kirche)
14:00 Uhr Zschernitzsch (Kirche)

Donnerstag, 1. Juli

14:00 Uhr Schmölln (Ernst-Otto-Saal, Kirchplatz 7): Bewegung und Tänze im Sitzen
14:00 Uhr Weißbach (Gemeindehaus): Gemeindenachmittag

Samstag, 3. Juli Gottesdienst mit Tauffeier

14:00 Uhr Selka (Kirche)
17:00 Uhr Großstöbnitz (Kirche): Gottesdienst

Sonntag, 4. Juli

Familien-Gottesdienst zur Kindersingeweche

14:00 Uhr Ponitz (Kirche)

Sonntag, 11. Juli Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (St. Nicolai)
14:00 Uhr Weißbach (Kirche)

Dienstag, 13. Juli Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (Altenheim am Brauereiteich)

Mittwoch, 14. Juli Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (Altenheim am Brückenplatz)

Samstag, 17. Juli Gottesdienst

17:00 Uhr Großstöbnitz (Kirche)

Sonntag, 18. Juli Gottesdienst

10:00 Uhr Schmölln (St. Nicolai)
14:00 Uhr Sommeritz (Kirche)
14:00 Uhr Zschernitzsch (Kirche)
Gottesdienst mit Tauffeier

Die Termine für die Kinder-, Konfirmanden- und Jugendgruppen sowie für die Chöre entnehmen Sie bitte dem „Gemeindeboten“.

Ansprechpartner und Adressen

Pfarrer Thomas Eisner • 04626 Schmölln, Kirchplatz 7
Tel.: 034491-582624 zuständig für Schmölln, Altkirchen-III-sitz und Hartroda-Wildenbörten

Pfarrer Dietmar Wiegand

04626 Schmölln-Weißbach, Teichstr. 23
Tel.: 034491-82392 oder 0171-24667070 zuständig für Schmölln, Weißbach, Großstöbnitz und Zschernitzsch sowie für Beerwalde und Großstechau

Gemeindepädagogin Iris Wallat

04639 Göbnitz, Zwickauer Str. 29, Tel.: 034493-71 36 99

Kantorin Annett Beyrer

04639 Ponitz, Göbnitzer Str. 5, Tel.: 03764-46 32

Stadtkirchnerin Doris Benndorf

04626 Schmölln, Pfarrgasse 17
Tel.: 034491-82105 / Fax: 034491-586260

Öffnungszeiten des Stadtkirchenamtes:

donnerstags, 10:00-12:00 und 13:30-15:30 Uhr

Wir feiern Johannis mit Ball, Brot und Biene am 26. Juni 2010

10:30 Uhr Weißbacher Sportplatz

- Schwarz-Weiß-Beffchen (Thüringer Pfarrereif) – Alte Herren des Weißbacher SV 1951
- anschließend lädt der Weißbacher SV 1951 ein zu Bratwurst, Brause und Bier

15:00 Uhr Weißbacher Pfarrgarten

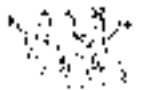
- Kaffeetafel und Kinderprogramm mit Torwandschießen und Honigschleudern, mit Bienenhaus- und Lampionbasteln, mit Brot-Bienengeschichten, ...

18:00 Uhr Weißbacher Pfarrgarten

- Volksliedersingen, Lampionumzug und Johannisfeuer

Zum Johannisfest lädt herzlich ein:

die Kirchengemeinde Weißbach mit Unterstützung des Weißbacher SV 1951 und der Freiwilligen Feuerwehr Weißbach



Ende des nichtamtlichen Teiles